

Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



11 / 2015

Montag, den 2. November 2015

Jubiläum „25 Jahre Städtepartnerschaften“



Foto: P. Urban

Am 3. Oktober begingen wir den 25. Jahrestag der Deutschen Einheit. Noch im Jahr 1990 wurden die innerdeutschen Städtepartnerschaften mit Hockenheim und Rheinberg begründet. Die ersten Begegnungen mit Vertretern der Stadt Burghausen gab es ebenfalls schon 1990. Aus Anlass dieser Jubiläen fand am 1. Oktober-Weekend in Hohenstein-Ernstthal ein gemeinsames Partnerschaftsweekend statt. Am Freitagabend, den 2. Oktober wurde nach der Begrüßung der Delegationen aus Hockenheim, Rheinberg und Burghausen in der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal durch Oberbürgermeister Lars Kluge ein unterhaltsamer Partnerschaftsabend im Filmtheater Capitol durchgeführt. Zunächst erlebte ein vom Kabel Journal Röhrsdorf produzierter Film über die 25 Jahre gelebte Partnerschaft seine Premiere. Anschließend folgte ein „bommforrdzjonöses“ satirisches-kabarettistisches Sächsisch-Programm mit „De Bädzold'n@“ aus Leibzsch. Bei Stadtrundfahrten am Samstagvormittag konnten sich unsere Freunde ein Bild über Sehenswertes in Hohenstein-Ernstthal, insbesondere über das in den letzten 25 Jahren neu Geschaffene, machen. Als großer Höhepunkt dieses Wochenendes erwartete die geladenen Gäste am Samstagabend ein feierlicher Partnerschaftsabend im Schützenhaus.

Anzeige

Im Mittelpunkt standen die Festreden der Bürgermeister, die mit Filmbeiträgen untermalt wurden. OB Lars Kluge gab u. a. einen Überblick über die unzähligen städtischen Ereignisse und Vorhaben der vergangenen 25 Jahre, die insbesondere in Verbindung mit städtepartnerschaftlichen Aktivitäten standen. Für die musikalische Unterhaltung am Abend sorgten SaxFamily, ein Ensemble der Musikschule Hockenheim, das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal sowie die Tanzgruppe der Sachsenring-Oberschule.



Foto: Markus Pfeifer

OB Lars Kluge (r.) überreichte den Oberhäuptern der Partnerstädte als Gastgeschenk ein Foto von der Grand Prix Party auf dem Altmarkt. Er wiederum durfte Präsente aus den drei Partnerstädten entgegennehmen: Unter anderem ein Skyline-Bild vom Rheinberger Bürgermeister Hans-Theo Mennicken, ein Ölgemälde von der Stadt Burghausen, übergeben von Bürgermeister Hans Steindl sowie ein symbolisches „Einheitsmännchen“ von Dieter Gummer, Oberbürgermeister von Hockenheim. (v.l.n.r.)



Wechseln Sie zur prämierten
Autoversicherung der LVM.
Nutzen Sie die Chance und lassen
Sie sich bei uns ein unverbindliches
Angebot erstellen.

LVM-Versicherungsagentur

Magnus

Altmarkt 31
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon (03723) 71 11 57
info@magnus.lvm.de



LVM
VERSICHERUNG

Burghauser feiern 25 Jahre Deutsche Einheit

Delegation in der sächsischen Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal zu Gast – Festakt am 3. Oktober

Hohenstein-Ernstthal/Burghausen. Selten hatte in den letzten 25 Jahren eine offizielle Einladung in Burghausens sächsische Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal einen so ernsthaften und gleichzeitig geschichtlich-historischen Hintergrund wie die zum dreitägigen Jubiläumstreffen „25 Jahre Deutsche Wiedervereinigung“. Doch trotz dieses besinnlichen Rahmens um den 3. Oktober herum entwickelten sich die Tage in Hohenstein-Ernstthal eher zu einem großen und herzlichen Familienfest.

Die Ursache dafür wurde allen Teilnehmern sehr schnell klar: Trafen sich doch die Vertreter der drei westdeutschen Partnerstädte der Gastgeber aus Bayern (offiziell seit 2002), Baden-Württemberg (Hockenheim, seit 1990) und Nordrhein-Westfalen (Rheinberg, seit 1990), die auch in der Vergangenheit schon manche bilateralen Kontakte hatten. Zum Beispiel war eine Gruppe aus Hockenheim schon zu Gast in Burghausen. So bewährte sich dieses städtepartnerschaftliche Alleinstellungsmerkmal Hohenstein-Ernstthals auch beim Ablauf des reichhaltigen, perfekt organisierten Programms.

Es begann am Freitag mit der Begrüßung der rund 100 auswärtigen Gäste durch Oberbürgermeister Lars Kluge im Kameradschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr bei einem rustikalen Imbiss. Da gab es die ersten herzlichen Umarmungen mit den Kameraden der FFW, die mehrfach schon in Burghausen waren. Anschließend folgte in der örtlichen Kino ein Film „25 Jahre Städtepartnerschaften“ mit Höhepunkten aus Treffen der vier Städte. Der Film war gemeinsam von Stadt und dem Regionalfernsehen aufwendig produziert worden und wird auch bald in Burghausen zu sehen sein.

Bereichert wurde der Abend mit einer Lehrstunde für „Leipziger Sächsisch“ durch eine regional sehr bekannte Kabarettistin. Wenige der Nichtsachsen unter den Zuhörern hätten die Abschlussprü-



Die Burghausener Delegation übergab als Gastgeschenk ein Bild von Burghausen und der Burg: Franz Huber (v.l.), Klaus Ulm, Christl Huber, OB Lars Kluge, Brigitte Ulm, Heinz Reichel, Bürgermeister Hans Steindl, Norbert Stranzinger, Erich Homilius und Rupert Bauer.



Unter Straßenschildern, die den Weg in die Partnerstädte wiesen, begrüßte Bürgermeister Lars Kluge die Gäste.



Für Unterhaltung sorgte am Festabend die Tanzgruppe aus Hohenstein-Ernstthal.

fung bestanden, war der Eindruck der Burghausener. Der Samstag begann mit einer ausführlichen Rundfahrt durch alle Stadtteile, die die wirtschaftlichen und finanziellen Anstrengungen und Probleme der vergangenen 25 Jahre vor Augen führte. Dies wurde besonders deutlich bei der Besichtigung der Hüttengrund-Oberschule – ein sächsisches Mittelschule zwischen der bayerischen Mittelschule und Realschule. Insgesamt wurde in den 25 Jahren ein dreistelliger Millionen-Betrag investiert.

Am Nachmittag erfolgte eine Be-

sichtigung der Anlagen der Renn- und Trainingsstätte „Sachsenring“. Für 3. Bürgermeister Norbert Stranzinger und Klaus Ulm ergab sich noch hinreichend Zeit, eine Zusammenarbeit mit dem Vorstand Ronny Krübel des SV Sachsenring und passenden Abteilungen einzuleiten.

Dann begann der feierliche Partnerschaftsabend mit musikalischen Auftritten durch das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal, der Begrüßung durch OB Lars Kluge, sowie den Grußworten der Gast-Bürgermeister nebst Ge-

schenke-Austausch und ihren jeweiligen kulturellen Beiträgen. Diese reichten von Filmbeiträgen über Tanzgruppen bis zum Musikschul-Jazz-Ensemble. Burghausen zeigte den „Image-Film“ der Stadt. Während die Bürgermeister der beiden Jubiläums-Städte, Dieter Gummer (Hockenheim) und Hans-Theo Mennicken (Rheinberg), überwiegend die wichtigsten Kontakte der Vergangenheit Revue passieren ließen, wählte Hans Steindl einen ganz anderen Inhalt.

Als Geschichts- und Sozialkun-

de-Lehrer am Aventinus-Gymnasium habe er bewusst die Klassenreisen vor dem Schulabschluss über viele Jahre nicht ins beliebte Rom, sondern – nicht immer zur Freude der Schüler – trotz aller bürokratischen Mühsamkeiten, aber vom Gesamtdeutschen Ministerium gefördert, in die DDR und Ostberlin unternommen. So hätte die Jugend ein persönliches Gefühl für die Unterschiede der staatlichen Strukturen aus eigenem Erleben entwickeln können. Viele seien ihm heute dafür dankbar.

Und einen zweiten Gedanken baute Steindl in sein Grußwort ein: Er freue sich heute über die damalige Diskussion des Textes der Partnerschafts-Urkunde, da ja eine innerdeutsche Städtepartnerschaft Neuland war. Das im Ausland problemlose und oft verwendete Wort „Freundschaft“ hatte in den ostdeutschen Bundesländern dagegen belastende Bedeutung und musste vermieden werden. Diese Sensibilität habe man erst entwickeln müssen. Dagegen enthalte die Burghausener Urkunde eine damals noch nicht zu ahnende Bedeutung mit der abschließenden Verpflichtung, zum „Bau des wachsenden Hauses Europa beizutragen, ein neues, erweitertes Europa auf ein stärkeres Fundament zu stellen“.

Steindl überreichte als Gastgeschenk ein Bild in Öl eines Burghausener Künstlers „Blick auf Salz- und Hauptburg von Österreich aus“. Kommentar der Burghausener: „Die armen Bürgermeister mit ihrer ständig wachsenden Amtszimmer-Galerie...“ Mit seinem damaligen Kollegen Alt-Bürgermeister Gustav Schrank (Hockenheim), mit Alt-Bürgermeister Erich Homilius und dessen damaligen Büroleiter Peter Kühn, sowie mit alten und neuen Stadträten der Partnerstadt führte Hans Steindl anschließend angeregte Gespräche. Auch die anderen Teilnehmer der Burghausener Gruppe trafen vor und nach dem Abendessen alte und neue Freunde. Insgesamt ein Abend mit nachhaltiger Wirkung, so die Gäste.

red

Burghausener Anzeiger vom 06.10.2015



Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
 Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de
 Sie finden uns auch in 09356 St. Egidien, Lungwitzer Str. 28 A
 ...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart +
 Einkäufe mit Ihnen. Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat




Gesamtergebnis MDK-Prüfung:

sehr gut

Zum Thema Asyl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich habe Sie bereits mehrfach in den vergangenen Amtsblättern über die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Hohenstein-Ernstthal informiert.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden vermutlich die ersten Flüchtlinge bereits in Hohenstein-Ernstthal eingetroffen sein. Ich gehe derzeit davon aus, dass bis Jahresende bis zu 150 Menschen zu uns kommen und leerstehende Wohnungen beziehen werden.

Das Landratsamt, welches für die Unterbringung von Flüchtlingen zuständig ist, hat in Hohenstein-Ernstthal das Diakoniewerk Westsachsen als Betreiber beauftragt, welches die Wohnungen anmietet und betreibt. Auch die Betreuung der Flüchtlinge erfolgt durch Mitarbeiter der Diakonie, welche natürlich auch den Vermietern und den Nachbarn als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Die Diakonie hat als Betreiber von Wohnungen für Flüchtlinge bereits seit einem Jahr in Glauchau und Meerane Erfahrungen gesammelt und kennt sich mit dieser Tätigkeit aus. Ab 02.11.2015 sind die Mitarbeiter des Wohnprojektes „Asyl“ Hohenstein-Ernstthal vom Diakoniewerk Westsachsen, Herr Jochen Rada und Frau Heike Riedel, montags bis freitags in der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr unter der Rufnummer 0151-16232696 und der E-Mail-Adresse asyl.hot@diakonie-westsachsen.de für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt erreichbar.

Außerdem hat sich durch die Gründung des Vereins „Netzwerk Zukunft Sachsen“ eine Vereinigung von Menschen aus Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz und Umgebung zusammengefunden, die konstruktiv und offensiv mit den neuen Herausforderungen der Flüchtlingsunterbringung in unserer Region umgeht. Der Verein ist über den Internetauftritt www.netzwerk-zukunft-sachsen.org zu erreichen.

Auch in der Stadtverwaltung wurde eine Stelle zur Koordinierung eingerichtet, um als Ansprechpartner für die vielen Beteiligten zur Verfügung zu stehen und die zahlreichen Hilfsangebote, die durch Kirchgemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen unterbreitet werden, zu bündeln. Wir versuchen, mit allen Beteiligten in Kontakt zu kommen, um diese für uns neue Aufgabe gemeinsam zu meistern. Die Mitarbeiter sind in der Regel während unserer Öffnungszeiten unter 03723-402 352 erreichbar. Wenn auch Sie sich engagieren und uns unterstützen möchten, dann informieren Sie uns bitte.

Neben den vielen Veranstaltungen und Gesprächen, die ich derzeit zu dieser Thematik besuche, stehe ich Ihnen auch weiterhin jederzeit persönlich zur Verfügung. Vereinbaren Sie dazu einfach unter 03723-402 100 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Diakonie

**Um Menschen zu helfen,
braucht es Menschen, die helfen**

Zeit- und Sachspenden

Wir danken Ihnen für die Bereitschaft und Ihr Engagement, anderen Menschen zu helfen.

Bitte tragen Sie auf dem Zettel ein, welche Unterstützung sie zur Verfügung stellen möchten. Wir melden uns in jedem Fall bei Ihnen, wenn wir Bedarf haben und Ihre Hilfe benötigen.

Name:

Telefon:

E-Mail:

Ich möchte meine Zeit und Fähigkeiten für

.....

.....

..... **zur Verfügung stellen.**

Sachspende:

.....

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Zettel in den Briefkasten am

**Rathhaus | Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal**

oder schreiben Sie eine E-Mail mit Ihrem Namen, Kontaktdaten und Ihrer Möglichkeit zu helfen an asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Sie können sich auch an die Kommune wenden: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de



**WIR
GEBEN
VOLLGAS
MIT # 97 MAX KAPPLER**





**Heizung • Sanitär • Solar • Elektro
Montage • Wartung • Service**

Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371-84 24 30
Fax: 0371-84 24 319
www.sarei.de



**Einbau
Standheizung**

**Winter-
angebot**

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. lädt ein zur „2. Hohenstein-Ernstthaler Bläserweihnacht“



Es treibt der Wind im Winterwalde
Die Flockenherde wie ein Hirt,
Und manche Tanne ahnt, wie bald
Sie fromm und lichterheilig wird.

(R. M. Rilke)

In diesem Jahr gestaltet das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal zum zweiten Mal eine weihnachtliche Konzertreihe als „Hohenstein-Ernstthaler Bläserweihnacht“.

In diesem Rahmen findet **am 6. Dezember, dem 2. Advent**, das traditionelle Adventskonzert im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal statt. Unter dem Motto „Weihnachten ist“ überbringen die Ensembles des Vereins einen musikalischen Gabenteller. Zu hören sind Kompositionen und Lieder zum Advent ebenso wie Stücke aus dem aktuellen und dem für 2016 geplanten Konzertprogramm. Konzertbeginn ist 15:00 Uhr, der Einlass erfolgt ab 14:15 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Darüber hinaus präsentieren sich „Die Pfaffenberger“, HOT-Ra-Pauken und Jugendblasorchester auf den Weihnachtsmärkten u. a. in Gersdorf, Hohenstein-Ernstthal und Penig.



Fortschritt spüren.

Der neue Audi A4.

Noch stärker, noch effizienter, noch intelligenter. Mit faszinierenden optionalen Highlights wie Audi virtual cockpit, Audi Matrix LED-Scheinwerfern oder Bang & Olufsen Sound System mit 3D-Klang. Starten Sie Ihre Begeisterung für den neuen Audi A4.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Bestellen Sie jetzt. Wir beraten Sie gern.



Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel.: 0 37 23 / 69 60-60
autohaus@schmidt-sachsenring.de, www.schmidt-sachsenring.de

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Lernhilfe

Angebot bis 24.11.2015

4 Wochen Lernhilfe in der
kleinen Gruppe zum

1/2 Preis testen!

danach über eine
Anmeldung entscheiden

In der Stadtpassage
Weinkellerstraße 28
Hohenstein-Ernstthal

Anfragen und Anmeldung vor Ort
täglich 15.15 – 17.15 Uhr
oder telefonisch den ganzen Tag

unter 03723/769214
www.meine-lernhilfe.de



Das war der Hohensteiner Jahrmarkt 2015



Fotos: S. Müller (5), U. Gleißberg (2)

Hohenstein-Ernstthal belegt Platz sechs beim Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS

enviaM und MITGAS unterstützen den Polzeisportverein Hohenstein-Ernstthal e.V. Der Verein erhält 1394 Euro. Der Betrag ist für den Bau eines Bolzplatzes vorgesehen. Das Geld dafür erradelten die 173 Teilnehmer beim 12. Städtewettbewerb der Energiedienstleister. Er machte am 26. September 2015 auf dem Hohensteiner Jahrmarkt Station. Die Sportler legten eine Strecke von 273,41 Kilometern zurück. Das bedeutete nach Abschluss des Wettbewerbs am vergangenen Wochenende Platz sechs.

Das Projekt des PSV gewann bei der Abstimmung der Radler vor Ort und den Internetnutzern unter www.staedtewettbewerb.de.

Zwischen Mai und Oktober traten insgesamt 25 Kommunen für den guten Zweck in die Pedale. Die knapp 3000 Radler schafften über 5000 Kilometer. Lübben belegte vor Mügeln Platz eins und Markkleeberg Platz drei. enviaM und MITGAS schütten im Rahmen des Städtewettbewerbs über 49.000 Euro an gemeinnützige Projekte in den Städten und Gemeinden aus.

Was bei uns sonst noch los war

11. Weltkindertag im Kino „Capitol“

Bei der nunmehr 11. Auflage der Kinoveranstaltung zum Weltkindertag konnten sich über 500 kleine und große Kinder jeweils am Vormittag bzw. Nachmittag über spannende und lustige Szenen der gezeigten Filme freuen. Die Organisatoren des Kultur- und Veranstaltungsmanagements der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal und Herr Elsner vom Kino „Capitol“ luden vormittags die Kindergartenkinder zum Film „Die Biene Maja – Der Kinofilm“ und nachmittags die Grundschüler zum Streifen „Rico, Oskar und das Herzgebrehc“ ein. Für alle war es wieder eine gelungene Veranstaltung mit großer Resonanz. Ein besonderer Dank gilt der Sparkasse Chemnitz für die längjährige finanzielle Unterstützung dieser Aktion.



Foto: S. Müller

Das Kino besuchten u. a. die Vorschüler der Igel- und Schmetterlingsgruppe der AWO Kindertagesstätte „Schlumpfhäusen“.

25 Jahre Kunst Hand Werk

I. Schneider



Mit unserer Jubiläumswoche vom 02. - 06. November möchten wir uns für Ihre Treue bedanken. Ein Präsent erwartet Sie für Ihren Einkauf.

Waldenburger Straße 129
09212 Limbach-Oberfrohna
OT Rußdorf
Tel. 03722 / 95867

Öffnungszeiten
November, Dezember
Mo - Fr 9³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sa 9³⁰ - 12³⁰ Uhr



Foto: P. Urban

Am 30. September eröffnete die Parfümerie Sophia in der Weinkellerstraße 24. Neben einer zahlreichen Auswahl an Parfüms und vielen anderen Produkten warteten auch Snacks und Getränke auf die ersten Besucher des Geschäftes. Das integrierte Kosmetikinstitut bietet den Kunden zusätzlich diverse Kosmetikbehandlungen, Medizinische Fußpflege sowie Massagen von Kopf bis Fuß an. Der Inhaber Herr Lahl betreibt neben der Filiale in Hohenstein-Ernstthal auch eine weitere jeweils in Lichtenstein und Aue.

OB Lars Kluge gratulierte Herrn Lahl, der die Parfümerie gemeinsam mit seiner Frau und Tochter betreibt, sowie Mitarbeiterin Frau Marlies Barth, recht herzlich zur Geschäftseröffnung und wünschte zukünftig alles Gute und viel Erfolg.



Unsere Heimbewohner Ilse und Heinz Walther feierten am 16.09.2015 ihren 65. Hochzeitstag. Zu den Gratulanten dieser „Eisernen Hochzeit“ gehörten nicht nur die Einrichtungsleitung und die Mitarbeiter des Seniorenpflegeheimes „Parkresidenz“, sondern auch der Oberbürgermeister der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Lars Kluge. Alle wünschten dem Paar viel Gesundheit und Glück für noch viele weitere schöne und gemeinsame Jahre.

Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

... in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Grüna, Chemnitz und Umgebung



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop



Hardy Elger

Hohenstein-Ernstthal,
Oststraße / Wilhelmstraße

Tel.: 03723 - 73 90 24
Tel.: 0371 - 27 25 73 81
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

... einfach mal anrufen!



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen.

Gasthaus „Zum Vierseithof“

*Auch in der kalten Zeit des Jahres
haben wir wieder erwärmende Angebote für Sie.*

„Wickelkloß-Abend“
13. November 2015, ab 17 Uhr

„Hutznomd“
28. November 2015, ab 17 Uhr

„Adventsbrunch“
6. Dezember 2015, 10 - 14 Uhr

Regionale Küche: Erzgebirge
13. Dezember 2015, ab 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr
von 11-14 Uhr und ab 17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11 Uhr
Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)

Hofer Straße 217
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 626989 Fax: 03723 - 627313
E-Mail: gasthaus-zumvierseithof@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de



MODE Trend

Hentschel

...Jacken/ Outdoor

... jetzt in Höchstform

Mode Trend im Kauflandcenter
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

www.hot-elektro.de



Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995



Am 31.12.2015
laden wir zum Silvesterbuffett
ab 19.00 Uhr ein.
Sonntags Mittagstisch a la Carte ab 11.00 Uhr
Wir bitten um Vorbestellung.



Wir haben für Sie geöffnet
Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

I & E GmbH An der Baumschule 13
Hohenstein-Er. E-Mail: info@rastamring.de
Tel.: 015111458712 / 015111458713

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

An der Schwimmhalle 3

4 Zimmer-Wohnung
80,10 m² Wohnfläche
3. Obergeschoss
mit Balkon 8,00 m²
WC, Dusche, gefliest
Mietpreis: 407,00 €
zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 55 kWh/(m²a).
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten.
Heizart: Fernheizung (Gas) **Vollsanziert**



Kontakt/Besichtigungstermin
Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Südstraße 39

1 Zimmer-Wohnung
ca. 34,90 m² mit Balkon
3. Obergeschoss
WC, Dusche,
voll gefliest
Mietpreis: 178,00 €
zzgl. Nebenkosten
Stellplatz 15,00 €/Monat
Baujahr 1979
Energieverbrauchskennwert: 100 kWh/(m²a)
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten.
Heizart: Zentralheizung (Gas)



Einkaufszentrum, Ärztehaus u.ä.m.
in unmittelbarer Nähe!
Vollsanziert verfügbar sofort

WG HOT

Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

... und sie dreht sich wieder!
zum 1. Advent
am 29.11.2015

ab 15.30 Uhr stimmt der Männerchor Hohenstein-Ernstthal und das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. musikalisch auf die Weihnachtszeit ein.

16.15 Uhr drehen der Oberbürgermeister und sein Weihnachtsengel die Pyramide an.

Die Geschäfte der Innenstadt sind von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Auf dem Altmarkt sind wieder Glühwein, Bratwurst, Kaffee und Stollen im Angebot.



Gewerbeverein
Hohenstein-Ernstthal e.V.

kleine galerie
Hohenstein-Ernstthal



ANJA ELZE – „INNER SPHERE“
MALEREI | GRAFIK | SKULPTUR

26.11.2015 – 24.01.2016
Vernissage: Donnerstag, 26.11.2015, 19.00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 14, Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Sonntag von 14.00 – 18.00 Uhr
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung möglich
Tel. 03723 769177 oder 402412, kleinegalerie@hohenstein-ernstthal.de

Nachtshopping
am 6.11.2015 bis 23.00 Uhr

Wie jedes Jahr lädt der Gewerbeverein Hohenstein-Ernstthal e.V. zum Nachtshopping mit vielen Überraschungen für Groß und Klein, in die Innenstadt ein.

Lampionumzug
Dazu laden wir alle Kinder recht herzlich um 18.30 Uhr an die Stadtpassage ein. Mit dabei die Urknall-Westsachsen Gugge.

Aktionen
verschiedene Aktionen der Händler

19.30 Uhr Feuershow mit **Genis et Plamma** vor der Sparkasse
20.00 Uhr Modenschau bei Sport Tischy
21.00 Uhr Auftritt der Urknall Westsachsen Gugge
21.30 Uhr Feuershow mit **Genis et Plamma** vor der Sparkasse

für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt
(Roster & Glühwein)

Und vieles mehr !!

Mit freundlicher Unterstützung:
GutsMuths-Universität
1874


**Verstärkung
für unser Team gesucht!**

**Anlagenmechaniker für
Sanitär-Heizungs-Klimatechnik**

- gute Bezahlung
- 30 Tage Urlaub
- 13. Monatsgehalt
- regionaler Einsatz



STEVE HEINZIG
Sanitärinstallation
Heizungsbau Solar

Schlackenweg 44
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 41 33 14
Fax. 03723 - 62 71 95
Funk 0072 - 7 00 25 42
info@steve-heinzig.de www.steve-heinzig.de

Bürgeranhörung

zur Straßenbaumaßnahme Grundhafter Ausbau
„Gutsweg – ab Ein- und Ausfahrt Feuerwehr bis Wendeschleife“

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal beabsichtigt 2016 den grundhaften Ausbau des Gutsweges – ab Ein- und Ausfahrt Feuerwehr bis Wendeschleife als Gemeinschaftsmaßnahme mit der WAD GmbH.

In der Zeit vom 09.11.2015 bis 20.11.2015

führt die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal im Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement, Sachgebiet Tiefbau/Straßenwesen, Stadthaus Zimmer 114, zu den regulären Öffnungszeiten eine Bürgeranhörung zu der geplanten Straßenbaumaßnahme durch. Die Eigentümer der Anliegergrundstücke sowie alle interessierten Bürger haben in dieser Zeit die Möglichkeit, die Unterlagen der Vorplanung einzusehen. Selbstverständlich ist die Einsichtnahme auch außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Anmeldung, telefonisch unter der Ruf-Nr. 402 281 bzw. 402 282, möglich.

Anregungen und Einwände zur Straßenbaumaßnahme können schriftlich oder zur Niederschrift im Sachgebiet Tiefbau/Straßenwesen bis einschließlich 20.11.2015 abgegeben werden.

Wir empfehlen vor allem den Eigentümern der Anliegergrundstücke von der Möglichkeit der Einsichtnahme Gebrauch zu machen, da für diese Maßnahme Straßenbaubeiträge gemäß Sächsischem Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben werden.

Höller

Leiterin Tiefbau/Straßenwesen

Sitzungstermine 2016 für Stadtrat und Ausschüsse

Januar:	Technischer Ausschuss (17.)	05.01.2016
	Verwaltungsausschuss (15.)	07.01.2016
	Stadtrat (16.)	19.01.2016
Februar:	Technischer Ausschuss (18.)	02.02.2016
	Verwaltungsausschuss (16.)	04.02.2016
	Stadtrat (17.)	23.02.2016
März:	Technischer Ausschuss (19.)	08.03.2016
	Verwaltungsausschuss (17.)	10.03.2016
	Stadtrat (18.)	22.03.2016
April:	Technischer Ausschuss (20.)	05.04.2016
	Verwaltungsausschuss (18.)	07.04.2016
	Stadtrat (19.)	19.04.2016
Mai:	Technischer Ausschuss (21.)	10.05.2016
	Verwaltungsausschuss (19.)	12.05.2016
	Stadtrat (20.)	31.05.2016
Juni:	Technischer Ausschuss (22.)	14.06.2016
	Verwaltungsausschuss (20.)	16.06.2016
	Stadtrat (21.)	28.06.2016
Juli	Technischer Ausschuss (23.)	26.07.2016
August/September:	Technischer Ausschuss (24.)	23.08.2016
	Verwaltungsausschuss (21.)	25.08.2016
	Stadtrat (22.)	06.09.2016
September/Oktober:	Technischer Ausschuss (25.)	27.09.2016
	Verwaltungsausschuss (22.)	29.09.2016
	Stadtrat (23.)	18.10.2016
November:	Technischer Ausschuss (26.)	08.11.2016
	Verwaltungsausschuss (23.)	10.11.2016
	Stadtrat (24.)	22.11.2016
Dezember:	Technischer Ausschuss (27.)	06.12.2016
	Verwaltungsausschuss (24.)	08.12.2016
	Stadtrat (25.)	20.12.2016

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Mir ist ein ausführlicher Dialog mit Ihnen sehr wichtig. Ich freue mich darauf!

Ihr OB Lars Kluge

Volkstrauertag am 15. November 2015

Vor 100 Jahren tobte in Europa der Erste Weltkrieg.

Vor 70 Jahren ging der Zweite Weltkrieg zu Ende.

Gleichschaltung und Rassenideologie haben unermessliches Leid über Menschen gebracht und Millionen das Leben gekostet.

Sich zu erinnern bedeutet Verantwortung zu übernehmen für die Vergangenheit und in den Herausforderungen der Gegenwart.

Ein Gedenkweg beginnt am Sonntag,

dem 15. November 2015, 09:30 Uhr

auf dem Friedhof St. Christophori und wird über das Silbergäßchen zum Friedhof St. Trinitatis verlaufen.

Ab 11:00 Uhr schließt sich ein Gottesdienst in der Kirche St. Trinitatis auf dem Neumarkt an.

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sind eingeladen, an Gedenkweg und Gottesdienst teilzunehmen.

Informationen des Standesamtes der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Standesamt

Das Standesamt Hohenstein-Ernstthal gibt hiermit bekannt, dass aufgrund organisatorischer Gegebenheiten die Vergabe von Eheschließungsterminen für das kommende Jahr erst **ab 01.12.2015** möglich ist.

Bürgerbüro

Das Bürgerbüro bleibt am Montag, den 02.11.2015 aus technischen Gründen geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 03.11.2015, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 05.11.2015, 18:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: 17.11.2015, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau

Technischer Ausschuss: 01.12.2015, 19:00 Uhr

Verwaltungsausschuss: 03.12.2015, 18:00 Uhr

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Informationen des Ordnungsamtes der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Und wieder wird es Winter

Räum- und Streupflicht im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal

In diesem Jahr fiel der erste Schnee am 13. Oktober und war am Folgetag bereits wieder geschmolzen. Der Winter beginnt zwar erst, aber wir müssen uns auf die kalte Jahreszeit einstellen. Das betrifft nicht nur die Autofahrer, sondern speziell auch die Grundstückseigentümer.

Zunächst muss überlegt werden, wer hat die Pflicht, wo, wann, wie oft Schnee zu räumen oder zu streuen.

Dies ist alles in unserer Satzung über die Stadtreinigung im Gebiet von Hohenstein-Ernstthal genau geregelt. Jeder kann diese Satzung über unsere Homepage www.hohenstein-ernstthal.de nachlesen.

Für alle, die nicht die Möglichkeit haben das Internet zu nutzen, nochmals kurz die wichtigsten Fakten aus der Satzung zum Thema Winterdienst:

Das Räumen und Streuen von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen obliegt nach §§ 9 und 51 des Sächsischen Straßengesetzes der Stadt. Dabei haben Hauptverkehrsstraßen und Steigungen sowie Bushaltestellen Priorität, bevor weniger befahrene Straßen und Wohngebietsstraßen geräumt werden können. Ein Rechtsanspruch auf Räumen und Streuen gegenüber der Stadt besteht nicht.

Für das Räumen und Streuen der Gehwege sind nach § 8 Abs. 7 Reinigungssatzung die Verpflichteten der angrenzenden Grundstücke, also in erster Linie die Grundstückseigentümer, verantwortlich. Sind auf keiner Seite Gehwege vorhanden, so ist eine 1,5 m breite entsprechende Fläche am Straßenrand zu räumen und streuen.

Der Winterdienst ist in der Zeit von 7:00 bis 20:00 Uhr, bei Schneefall unverzüglich durchzuführen. Mit der Beseitigung von nach 20:00 Uhr gefallenem Schnee sowie entstandener Glätte ist werktags bis 7:00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr zu beginnen.

Der Schnee ist so zwischen Fahrbahn und Gehweg abzulagern, dass Fahr- und Fußgängerverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert werden.

Festgetretener oder aufgetauter Schnee oder Eis auf den Gehwegen sind zu lösen und zu beräumen.

Zum Streuen sind vorzugsweise salzfreie abstumpfende Materialien zu verwenden. Das Streuen von Salz ist nur bei Gefahr extremer Glätte (Eisregen) erlaubt. Hydranten, Abflussrinnen und Straßeneinläufe sind von Schnee freizuhalten. Streutgut ist nach der Schneeschmelze von den Verpflichteten angrenzender Grundstücke zu beräumen.

Wir hoffen, dass sich alle bemühen, die Gefahr durch Schnee- und Eisglätte bestmöglich einzudämmen und es zu keinen glättebedingten Unfällen oder Stürzen kommt.

Wird durch einzelne Grundstückseigentümer der Räum- und Streupflicht nicht oder nicht ausreichend nachgekommen, wird die Stadt nach entsprechenden Aufforderungen den Winterdienst zur Gefahrenabwehr in Ersatzvornahme durchführen lassen und die Kosten dem Grundstückseigentümer auferlegen. Hinzu können Schadenersatzansprüche von Geschädigten kommen.

Also, lassen Sie es nicht soweit kommen und rüsten Sie sich für den Winterdienst! Wer diese Aufgabe nicht mehr selbst ausführen kann, sollte sich rechtzeitig um einen geeigneten Dienstleister (z.B. Hausmeisterdienst) kümmern.

Gut vorbereitet können wir dem Winter entspannt entgegensehen und seine schönen Seiten genießen.

Und nach jedem Winter, auch nach einem strengen Winter, erwartet uns wieder ein Frühling mit wärmenden Sonnenstrahlen, Frühjahrsblühern und Vogelgezwitscher.

Bis dahin und kommen Sie gut durch den Winter!

Ihr Ordnungsamt

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

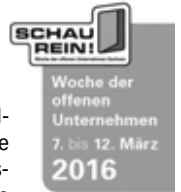
Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Informationen des Amtes für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz des Landkreises

Woche der offenen Unternehmen 2016

Firmen können sich ab jetzt anmelden

In der Woche vom 7. bis 12. März 2016 sind die Jugendlichen wieder ganz gezielt in Sachsen unterwegs. Sie informieren sich bei den Betrieben über Ausbildungs- und Studienangebote sowie berufliche Perspektiven nach der Schulzeit.



Die „Woche der offenen Unternehmen“ bietet Unternehmen die Gelegenheit, erste persönliche Kontakte zu interessierten Schülerinnen und Schülern zu knüpfen und sich damit die Mitarbeiter von morgen zu sichern. Davon profitieren alle Seiten: Schülerinnen und Schüler kommen mit Mitarbeitern, Ausbildern und Auszubildenden ins Gespräch, Unternehmen haben die Möglichkeit, schon heute den zukünftigen Mitarbeiter-Nachwuchs kennenzulernen und auch Lehrerinnen, Lehrer und Eltern können sich über den Ablauf des Bewerbungsprozesses informieren.

Auf der Internetplattform www.schau-rein-sachsen.de können Unternehmen ab sofort kostenfrei ihre Angebote eintragen. Dabei spielt die Größe des Betriebes keine Rolle. Die Anzahl der zur Verfügung gestellten Plätze sowie der Zeitpunkt der Veranstaltung innerhalb der Woche sind frei wählbar. Auf der Internetplattform www.schau-rein-sachsen.de sind auch hilfreiche Tipps zum Einstellen der Angebote und zur erfolgreichen Durchführung einer Veranstaltung zu finden. Die Schülerbuchungen erfolgen ebenfalls über die Plattform. Bereits registrierte Unternehmen loggen sich mit ihrem Passwort ein und schalten ihre neuen Termine für 2016.

Unternehmen, die bis 27. November 2015 einen bzw. mehrere Besuchstermine auf der Internetplattform www.schau-rein-sachsen.de bekannt geben, werden zusätzlich in einer Broschüre veröffentlicht. Die Broschüre erhalten alle Schüler der Oberschulen ab Klasse 7, der Gymnasien ab Klasse 9, der Beruflichen Gymnasien, der Förderschulen sowie der Berufsvorbereitungsklassen an Berufsschulzentren im Landkreis Zwickau.

Bis zum Anmeldestart für die Schüler sollten viele Angebote eingestellt sein, damit die Jugendlichen aus einer möglichst großen Vielfalt auswählen können. Auch Betriebe mit eher unbekannten oder speziellen Berufsbildern sind aufgerufen, sich zu beteiligen.

Kontakt:

Landratsamt Zwickau
Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus
Ansprechpartnerin: Manja König
Telefon: 0375 4402-25118
E-Mail: berufsorientierung@landkreis-zwickau.de

Aufruf zur Mithilfe – Aktualisierung der Vereinsliste der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal führt auf ihrer Internetseite ein Verzeichnis über die ortsansässigen Vereine, Einrichtungen und Hilfsangebote des Stadtgebietes (<http://hohenstein-ernstthal.de/php/vereine.php>).

Zur stetigen Aktualisierung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, aber auch die Vereine und Einrichtungen selbst, dieses Verzeichnis in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und uns eventuelle Änderungen schriftlich mitzuteilen.

Wir möchten gern eine vollständige und korrekte Übersicht anbieten können und bedanken uns vorab für Ihre Mithilfe, dies zu ermöglichen.

Änderungen bitte schriftlich an:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sozialamt
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 1. Halbjahr 2016!

In Vorbereitung der für Januar 2016 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 1. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 11.11.2015** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort, Bezeichnung der Veranstaltung und eine Telefonnummer für Rückfragen bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Steuertermine im November 2015

15.11.2015 Grundsteuer

15.11.2015 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden. Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Für die Zahlung der Steuern per Lastschriftverfahren sind die entsprechenden Formulare/SEPA-Basislastschriftmandat im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Zimmer 505, erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen gern ein entsprechendes Formular zu.

Das SEPA-Basislastschriftmandat muss **vollständig ausgefüllt, unterschrieben und im Original** zurückgegeben werden. Rücksendungen per Fax oder E-Mail können nicht berücksichtigt werden.

Spruch des Monats

Einen Vorsprung im Leben
hat, wer da anpackt,
wo andere erst reden.

J. F. Kennedy

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 7. Dezember 2015. Texte werden bis zum 17. November 2015 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert

Geänderte Abfallentsorgung

Leerung der Abfallbehälter verschiebt sich

Bedingt durch den Buß- und Bettag ändern sich die Termine für die Abholung der Wertstoffe und Abfälle in der 47. Kalenderwoche 2015. Die Leerung für Mittwoch, den 18. November 2015 (Buß- und Bettag) erfolgt ab Donnerstag, den 19. November 2015.

Weitere Abholtermine in der genannten Kalenderwoche können sich ggf. bis zum Samstag verschieben.

Die Abfallbehälter sind somit, außer am jeweiligen Feiertag, immer am eigentlichen Entsorgungstag bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

Bestellkarte für Biotonne kommt mit Abfallgebührenbescheid

Warum eine Biotonne? Weil sie BIOlogisch ist, die Umwelt schützt und Geld spart! Jetzt bestellen!

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau teilt mit, dass in Zeiten, in denen der Umweltschutz immer wichtiger wird, auch kleine Aktionen einen großen Beitrag hierzu leisten können, zum Beispiel das getrennte Sammeln von Bioabfall. Dadurch werden kompostierbare Abfälle zu wertvoller Humuserde. Da die Entleerungsgebühr für die Bioabfalltonnen, im Vergleich zu der für die Restabfalltonne, auch noch 30 Prozent geringer ist, lohnt sich die Anschaffung einer Biotonne gleich doppelt. Ab Mitte Oktober 2015 enthalten die verschickten Abfallgebührenbescheide für die Abfallentsorgung an die Grundstückseigentümer oder -verwalter die Bestellkarte für die Biotonne.

Zu den Abfallgebührenbescheiden informiert das Amt weiterhin, dass alle Änderungen der Personenzahl oder der Einwohnergleichwerte sowie alle durchgeführten Entleerungen bis September 2015 berücksichtigt wurden. Die endgültige Endabrechnung für dieses Jahr erfolgt mit dem Jahresbescheid im Frühjahr 2016.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit leider größere Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Achtung neuer Treffpunkt: „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf – Mitfahrgelegenheiten bestehen.

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.

Information und Kontakt: 03723 629687

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal

Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus, Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 7703351, Frau Stein

Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: **0800 0116016** oder www.hilfetelefon.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene

Gruppe I: 11.11. und 25.11.2015 19:00 Uhr

Gruppe II: 04.11., 18.11. und 02.12.2015 19:00 Uhr

Gruppe III: 12.11. und 26.11.2015 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 23.11.2015 18:00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9, täglich ab 10:00 Uhr geöffnet

Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag und in Notsituationen ab 15:30 Uhr geöffnet

Gemeinwohlfeldzentrum und **Haarwerkstatt** auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Vortragsreihe
"Karl May in Wort und Bild"

„Mine, Warmbier!
Karl May und der Durst“

Vortrag
André Neubert
(Hohenstein-Ernstthal)

Dienstag
24.11.2015
18.00 Uhr

EINTRITT FREI

Partnerschaftliches

Schüleraustausch Rheinberg – Hohenstein-Ernstthal



Foto U. Gleißberg

Schon zum zweiten Mal weilten in diesem Jahr Schüler der Partnerstadt Rheinberg in Hohenstein-Ernstthal. Im April und im September fand wieder der traditionelle Schüleraustausch zwischen unserem Lessing-Gymnasium und der Europaschule Rheinberg statt. Die teilnehmenden Kinder sind immer Schüler der Klassenstufe sechs aus beiden Schulen. Sie waren bei Familien von Schülern des Lessing-Gymnasiums untergebracht. In 7 Tagen erkundeten sie gemeinsam mit den Hohenstein-Ernstthalern Land und Leute. Dabei erfuhren sie bei Besuchen im Karl-May-Haus, im Textil- und Rennsportmuseum sowie auf dem Sachsenring sehr viel Wissenswertes über die Stadt Hohenstein-Ernstthal und ihre Geschichte. Natürlich wurde auch die sächsische Landeshauptstadt besucht. Unsere Gäste interessierten sich aber auch für die Bergbautradition im Raum Lugau-Oelsnitz und konnten die Arbeit des Bergmannes im Bergbaumuseum Oelsnitz nachvollziehen.

Am 23.09.2015 reisten nun 36 Schüler und 2 Lehrer zurück nach Rheinberg. Im Gepäck hatten Sie jede Menge schöne Erinnerungen und ein Fotoheft des Schüleraustausches, welches diesmal freundlicherweise von der Stadt Hohenstein-Ernstthal gesponsert wurde. Dafür gilt insbesondere unser Dank dem Oberbürgermeister Kluge.

Außerdem bedanken wir uns bei den Unterstützern dieses Schüleraustausches, der nun schon seit 2003 zwischen dem Lessing-Gymnasium und der Realschule (jetzt Europaschule) Rheinberg besteht. Dank gilt natürlich wie gesagt der Stadt und ihren Museumsmitarbeitern, dem Förderverein des Lessing-Gymnasiums, der Firma Elli-Spirelli, dem Team des Verkehrssicherheitszentrums und der Firma Beierlein sowie den Eltern, die die Kinder aus Rheinberg in ihre Familien aufgenommen haben.

K. Geilhof

Freundeskreis Hockenheim – Hohenstein-Ernstthal 25 Jahre Wiedervereinigung und 25 Jahre Städtepartnerschaft

Der Freundeskreis hatte zu einer Fahrt nach Hohenstein-Ernstthal eingeladen, um an den Feierlichkeiten zur 25 Jahre bestehenden Partnerschaft teilzunehmen. Bei strahlendem Sonnenschein begann die Reise Richtung Sachsen. Nur durch Verpflegungspausen unterbrochen, wurde das erste Ziel, das „August-Horch-Automobilmuseum“ in Zwickau erreicht. Bei einer Führung erfuhren die Teilnehmer interessante Informationen über die Automobilgeschichte der Vergangenheit. Wunderschön restaurierte Fahrzeuge und der nachgebaute Rekordwagen von Bernd Rosemeyer konnten bewundert werden. Nach dem Abendessen fanden sich einige Hohenstein-Ernstthaler zum ersten Treffen im Saal des Hotels ein.

Am Tag darauf ging die Reise ins Osterzgebirge vorbei an Zschopau, der Wiege von DKW und der MZ Motorräder nach Seiffen dem „Spielzeugdorf“. Das Spielzeugmuseum wurde besucht, und ein Bummel durch die vielen Geschäfte mit Schnitzereien ließ die Zeit sehr schnell vergehen. Einige Räuchermänner und Weihnachtsschmuck traten die Reise nach Hockenheim an.

Durch eine kleine Verpflegungspause an der Rauschenbachtalsperre, einem Trinkwasser-Reservoir, wurde die Fahrt nach Glashütte und dem „Deutschen Uhrenmuseum“ unterbrochen. Vielfältige Uhren und nautische Instrumente waren zu betrachten und die Geschichte der Uhrenindustrie auch zu DDR-Zeiten wurde gezeigt.

Zurück in der Partnerstadt wurde die Gruppe zusammen mit der Delegation der Stadtverwaltung Hockenheim und den Gästen aus den Partnerstädten Burghausen (Bayern) und Rheinberg (NRW) im Feuerwehrgerätehaus in Ernstthal vom OB Lars Kluge empfangen. Ein reichlicher Imbiss sowie ein vielfältiges Getränkeangebot war für die Gäste vorbereitet. Als „Dankeschön“ für die fleißigen Helfer übergab der Vorsitzende des Freundeskreises, Peter Busch, 2 kleine Fässer Bier der Hockheimer Brauerei.

Im Kino „Capitol“ fand der Abend seine Fortsetzung. Ein Filmbericht über die Aktivitäten und Begegnungen in den vergangenen 25 Jahren der Städtepartnerschaften ließen viele Erinnerungen wach werden und bewiesen, dass diese Freundschaft nicht nur eine Urkunde ist, sondern auch mit Leben erfüllt wird. Einen Höhepunkt bildete der Auftritt der „Bädzold`n“, ins deutsche übersetzt, der Frau Petzold. Sie schaffte es den „sächsischen Dialekt“ in seiner Vielfalt zum Vergnügen aller Gäste, vor allem den Besuchern aus den Partnerorten näher zu bringen.

Am Feiertag waren dann drei Busse unterwegs, um den Gästen die Stadt zu präsentieren und die Veränderungen, die nach der Wiedervereinigung die Stadt geprägt haben, zu zeigen. Die neue Sachsenring-Oberschule, mit der erst im August fertig gestellten Turnhalle, dafür war eine Investition von insgesamt 11 Mio. Euro notwendig, wurde bei einer Begehung mit dem Direktor vorgestellt. Die außergewöhnliche Architektur und Gestaltung fand viel Anerkennung. Nach dem Mittagessen wurde von vielen die Möglichkeit angenommen, eine kleine Runde auf dem Sachsenring per Bus zu erleben.

Im Saal des „Schützenhauses“ fand am Abend die Festveranstaltung „25 Jahre Wiedervereinigung – 25 Jahre Städtepartnerschaft“ statt. OB Lars Kluge begrüßte alle Anwesenden, vor allem die amtierenden Bürgermeister der Partnerstädte und deren Vorgänger auf das herzlichste. Bei den Vorträgen der Stadtoberhäupter wurde über die Vielfalt der partnerschaftlichen Beziehungen berichtet. Blechbläser und eine Tanzgruppe aus Hohenstein-Ernstthal sowie der musikalische Beitrag der Hockheimer Musikschule wurden mit reichlich Beifall bedacht.

Das Hockheimer Gastgeschenk, ein grünes Ampelmännchen, als Symbol der Einheit, überreicht, fand besondere Anerkennung. Für das leibliche Wohl sorgte dann ein Büffet mit Weinen des Weingutes „Zöller-Lagas“ und Bier der Brauerei „Glück auf“ Gersdorf. Viele Gespräche unter den Gästen über Treffen und Erlebnisse durch die freundschaftlichen Beziehungen sorgten für einen kurzweiligen Abend. Für jeden Gast stand als Erinnerung an diesen 3. Oktober 2015 ein Glas Marmelade, schön geschmückt, bereit.

Für die Rückfahrt des Freundeskreises war eine Überraschung eingeplant. Beim Verlassen der Autobahn in Plauen wurde der Zwischenstopp in Franzensbad (CZ) angekündigt.

„Klein und Fein“ so wirkt der Kurort im Bäderdreieck nahe der Grenze. Nach dem Mittagessen in einer urigen Gaststätte blieb noch Zeit für einen Bummel im Zentrum, der durch geöffnete Geschäfte bereichert wurde. Kaum im Bus, verschwand der Dauergast der letzten Tage, die Sonne. Der Spruch „hinter Speyer kommt’s ganz hell“ wurde auf den letzten Kilometern zur Tatsache. Mit neuen Bekanntschaften und Erlebnissen im Gepäck ging die Reise zu Ende. Neben dem Dank an unseren Busfahrer und die Reiseleitung kann der Freundeskreis Hockenheim –Hohenstein-Ernstthal sich über NEUN neue Mitglieder freuen! Vielen Dank!

Der Vorstand

Anzeige

Am 15. November ist Volkstrauertag!

Fünfundfünfzig Millionen

Kriegstote im Zweiten Weltkrieg
1. September 1939 – 8. Mai 1945


www.volkstrauertag.de

Volkbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medienankäufe

Aus Platzgründen hier nur eine kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte vorbeikommen und selbst stöbern!

Sachliteratur

Fife, Bruce: Stopp Alzheimer

Schumacher, Hajo: Restlaufzeit – Wie ein gutes, bezahlbares Leben im Alter gelingen kann

Tietjen, Bettina: Mein Vater, die Demenz und ich

Eichinger, Uschi: Der Burnout-Irrtum (ausgebrannt durch Vitalstoffmangel)

Marquardt, Sven: Die Nacht ist Leben (Autobiografie eines Punks, eines Fotografen, eines Türstehers in Berlin)

Reiseführer über Florida und Kuba

DVD

Rubinrot und Saphierblau (verfilmte Jugendliteratur)

Maze Runner (Science-Fiction-Abenteuer)

Monsieur Claude und seine Töchter (Nationalitäten und deren Glauben)

Romane – Historisches

Grace, Celia: Die Heilerin von Canterbury Bd.1-4 (mittelalterl. Krimis)

Fulvio, Luca: Das Mädchen, das den Himmel berührte

Fulvio, Luca: Das Kind, das nachts die Sonne fand

Lezea, Toti: Die Madonna von Santiago / Das Geheimnis von Santiago (Flucht auf dem Jakobsweg)

Steyer, Nicole: Die Hexe von Nassau (Hexenverfolgung in Deutschland)

Verschiedene Romane und Erzählungen aus der alten Heimat Ostpreußen von Arno Surminski

Romane – Lebenserfahrungen

Gruber, Roswitha: Großmütter erzählen (Geschichten aus der guten alten Zeit)

Bashir, Halima: Tränen der Wüste (eine sudanesishe Ärztin flieht)

Bahrami, Ameneh: Auge um Auge (ein Verehrer schüttete ihr Säure ins Gesicht)

Frodien, Ulrich: Bleib übrig – Eine Kriegsjugend in Deutschland

Dröse, Lothar: Bewahrt in den Zeiten (Erinnerungen an ein Leben in zwei Diktaturen)

Vanier, Nicolas: Zeit der Wölfe (3 Jahrzehnte durch den Hohen Norden: Sibirien, Alaska, Polarmeer)

Rohrbach, Carmen: Botschaften im Sand (Reise zu den rätselhaften Nazca-Linien in Peru)

Romane – Krimi und Thriller

Freethy, Barbara: Lauf in die Nacht

Grafton, Sue: Gefährliche Briefe

Föhr, Andreas: Wolfsschlucht

Gray, Caroline: Blaue Wasser, schwarze Tiefen

Fortes, Susanna: Im Zeichen der Madonna

Grace, Nancy: Totenkammer

Griesemer, John: Niemand denkt an Grönland

Suter, Martin: Montecristo

Steinleitner, Jörg: Räuberdatschi

Romane – Verschiedenes

Faryar, Massum: Buskaschi oder der Teppich meiner Mutter (Erinnerungen an Kindheit u. Jugend in Afghanistan)

Lenze, Ulla: Die endlose Stadt (Spurensuche in Istanbul u. Mumbai)

Durst-Benning, Petra: Winterwind (Kurzgeschichten)

Onleihe-Verbund „Li@sa“ wird mit dem Sächsischen Bibliothekspreis 2015 ausgezeichnet

Der mit 4.000 Euro dotierte Sächsische Bibliothekspreis 2015, den das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst in Kooperation mit dem Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. auslobt, geht an den Onleihe-Verbund „Li@sa“. Diese Entscheidung der Jury gab Kunstmästerin Dr. Eva-Maria Stange am 11. September 2015 bekannt.

Im Onleihe-Verbund „Li@sa“ (library community for e-lending in saxony) arbeiten 31 Stadt- und Gemeindebibliotheken aus allen fünf ländlichen Kulturräumen zusammen. Über die Internetseiten der jeweiligen Bibliotheken können sich die Nutzerinnen und Nutzer jederzeit E-Books kostenlos herunterladen. Dr. Eva-Maria Stange: „Der Onleihe-Verbund „Li@sa“ ist ein gelungenes Beispiel für kundenorientierte Bibliotheksarbeit“: Nutzerinnen und Nutzer erhalten ohne zusätzliche Kosten einfach und schnell und von jedem Ort aus Zugang zu Belletristik, Kinder- und Sachbüchern, Zeitschriften und Hörbüchern. Gerade in ländlichen Regionen oder auch für Menschen, die nicht mobil sind, ist dieses Angebot wichtig. Ich freue mich, dass wir mit unserem Bibliothekspreis in diesem Jahr ein so innovatives und erfolgreiches Projekt auszeichnen können.“ Den 4.605 Nutzern des „Li@sa-Verbundes“ standen im Jahr 2014 7.288 Titel in 14.679 Exemplaren zur Verfügung. Medien wurden 56.650-mal entliehen. Jeder Nutzer hat somit dieses Angebot im Durchschnitt über 12-mal in Anspruch genommen. Das Projekt wird von den Kulturräumen Erzgebirge-Mittelsachsen, Leipziger Raum, Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Oberlausitz-Niederschlesien und Vogtland-Zwickau gefördert.

Der Sächsische Bibliothekspreis 2015 wurde aus Anlass des Tages der Bibliotheken am 24. Oktober 2015 in der Stadtbibliothek am Lutherplatz Döbeln durch die Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst in einer Feierstunde verliehen.

Der Sächsische Bibliothekspreis wird seit 2013 jährlich für eine herausragende und kundenorientierte Bibliotheksarbeit, eine engagierte Zusammenarbeit mit Partnern, eine wirksame Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie innovative räumliche Lösungen verliehen.



Foto: H. Rabe

Ingrid Honomichl, Leiterin der Stadtbibliothek Hans-Zesewitz und verantwortliche Spartenvertreterin des Kulturraumes Vogtland-Zwickau, freut es sehr, dass die Bibliotheken Glauchau, Limbach-Oberfrohna, Meerane, Werdau, Lichtenstein und Hohenstein-Ernstthal in diesem Verbund integriert sind und somit den Bibliotheksbenutzern dieses neue Angebot zur Verfügung gestellt werden kann.





Die Diesterweg-Grundschule berichtet

Ein besonderer Tag im DRK-Krankenhaus

Am 09. September 2015 besuchten wir, die Kinder der Klasse 4, das DRK-Krankenhaus in Chemnitz-Rabenstein. Endlich angekommen, empfing uns am Eingang die nette Schwester Viola. Von ihr erhielten wir einen Ablaufzettel, der uns die verschiedenen Stationen aufzeigte, die wir besuchen sollten. Violas Kollegin führte uns als erstes in einen Raum, in dem wir uns bereits eines der Highlights ansehen durften. Dabei handelte es sich um einen Transportinkubator für Neugeborene. Wie ein solcher Inkubator funktioniert, erklärte uns ein junger Arzt. Das war sehr interessant! Im Krankenhaus gab es auch eine Kinderstation. Diese durften wir ebenfalls besichtigen. Ganz gespannt waren wir auf die bevorstehende Ultraschalluntersuchung, die der Arzt an Katharina durchführte. Dadurch konnten wir Kathis Herz, ihre Nieren und die Harnblase sehen.

Anschließend besuchten wir die offenen Stationen. Dort hatten wir die Möglichkeit, verschiedene Tests am eigenen Körper durchzuführen. Somit prüften wir unser Lungenvolumen, das Gewicht, die Größe, den Blutdruck und unseren Herzschlag. Nun absolvierten wir ein Wissensquiz über unseren Körper. Dabei erhielten wir viele kleine Preise. Als nächstes wurden wir in den Hörsaal des Krankenhauses geführt. Dort übten wir uns in „Erste Hilfe“ und legten uns gegenseitig Verbände an. Um im Notfall richtig reagieren zu können, durfte Ida einen Notruf absetzen. Dabei lernten wir, welche Informationen besonders wichtig sind.

Nachdem sich unsere Aufregung etwas gelegt hatte, besprachen wir ein ebenso wichtiges Thema, die „Gesunde Ernährung“. Dabei vervollständigten wir die Ernährungspyramide und erhielten jede Menge Rezepte, z. B. Vollkornpizza, bunter Grillsalat oder Kokos-Fruchtspieße. Wir sind schon ganz gespannt, diese auszuprobieren!



Zum Mittag erhielten wir dann eine leckere Mahlzeit. Danach schauten wir einen Kurzfilm über Vitamine an. Anschließend überraschte uns Conny Hartmann von Radio Chemnitz. Sie führte mit uns ein lustiges Spiel durch und wir ließen Luftballons steigen. Ein weiteres Highlight war die Besichtigung eines Rettungsfahrzeuges, was sehr

lehrreich war. Danach empfingen uns 3 Hebammen. Sie erläuterten uns die Entwicklung des Menschen von der Befruchtung der Eizelle bis hin zur Geburt. Wir stellten jede Menge Fragen. Als letztes durften wir noch ein „Quiz rund um die Geburt“ lösen.

Als Dankeschön für diesen tollen Tag sangen wir für Schwester Viola und die Mitarbeiter ein Lied zum Abschied. Leider verging dieser Tag im Krankenhaus viel zu schnell. Mit viel neuem Wissen denken wir gern an diesen interessanten Besuch zurück. Für die Klasse 4 der Diesterweg-Grundschule war der 9. September 2015 ein ganz besonderer Tag.

Celina Thaute, Klasse 4

Unterricht auf dem Feld

An einem sonnigen Mittwoch Ende September fuhr die Klasse 3 der Diesterweg Grundschule Wüstenbrand nach Kaufungen. Dort erwartete die Klasse schon Herr Stassen vom WKU Agrarhof.

Nach einem Frühstück mit einheimischem Gemüse zeigte Herr Stassen den Kindern alles über den Kartoffelanbau. Die Schüler bestaunten die großen Maschinen, Lagerhallen und Sortieranlagen. Am besten gefiel allen aber die eigene Kartoffelernte. Jeder durfte selber Kartoffeln aus der Erde holen und einen großen Beutel mit nach Hause nehmen. Die Klasse 3 bedankt sich hiermit noch einmal bei Herrn Stassen für den lehrreichen Vormittag. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis





6. Dezember

Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand

21. Traditioneller Weihnachtsmarkt

14:00 Uhr Eröffnung durch den Schulchor
14:30 Uhr Auftritt der Tanzmäuse
15:00 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes
 Unterhaltung mit dem Blasorchester aus Hohenstein-Er.
16:00 Uhr Auftritt der Theatergruppe

Weiterhin gibt es einen Weihnachtsbaumverkauf durch die Baumschule, Roster- und Glühwein, einen Kuchenbasar, Töpfer- und Schnitzereien sowie viele weitere Überraschungen für Groß und Klein. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**




Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.11.	Herr Rainer Gräbner	74
02.11.	Frau Monika Langensiepen	74
03.11.	Herr Gerhard Birkenkamp	75
03.11.	Herr Dietrich Hoffmann	80
04.11.	Herr Heinz Flieger	75
04.11.	Frau Christa Hartig	75
04.11.	Frau Anneliese Ullmann	88
05.11.	Herr Joachim Singer	73
05.11.	Frau Gerda Teubner	90
06.11.	Frau Ilse Wesemann	94
07.11.	Herr Ludwig Steuer	75
07.11.	Frau Irene Zelonka	70
08.11.	Frau Hildegard Franke	104
10.11.	Herr Holger Bruhn	80
11.11.	Herr Martin Pelz	81
11.11.	Herr Hermann Soye	71
12.11.	Herr Harald Runke	82
12.11.	Frau Ursula Woischke	88
13.11.	Frau Anni Gottlebe	77
13.11.	Frau Elfriede Vogel	81
13.11.	Herr Wilfried Weigert	75
15.11.	Herr Horst Schenkel	77
18.11.	Herr Horst Mangold	77
18.11.	Herr Burckhard Resch	71
19.11.	Herr Hans-Dieter Knoof	73
20.11.	Frau Christa Thomas	73
21.11.	Frau Annelies Feller	86
22.11.	Frau Elke Bräutigam	72
23.11.	Frau Johanna Gritzan	74
23.11.	Herr Dieter Scholz	70
24.11.	Frau Waltraut Mielisch	89
24.11.	Herr Jürgen Petzold	75
24.11.	Frau Erika Reinhold	93
30.11.	Frau Lieselotte Hantschel	94

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **13.01.2016, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: Erbarmt euch derer, die zweifeln.

Judas 22

Gottesdienste

01.11.	09:30 Uhr	Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihjubiläum in St. Trinitatis
08.11.	10:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
15.11.	11:00 Uhr	Gemeinsamer Abschlussgottesdienst/Friedensdekade in St. Trinitatis
18.11.	Buß- und Bettag	
	09:30 Uhr	Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori
22.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
29.11.	1. Advent	
	17:00 Uhr	Adventsmusik mit dem Posaunenchor
06.12.	2. Advent	
	09:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Kurrende	(außer Schulferien)	
Vorschule und 1. Klasse	donnerstags	17:00 Uhr
ab 2. Klasse	donnerstags	17:30 Uhr
Christenlehre	mittwochs	15:45 Uhr
	in der Grundschule	
Frauentreff (Teiln. an Bibelstunde)	3. November	19:30 Uhr
Seniorenachmittag	26. November	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg	11. + 25. November	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.	4. November	15:00 Uhr
Bibelstunde	3. November	19:30 Uhr
KV-Sitzung	6. November	19:30 Uhr

Kurzbericht über die 10. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21. September 2015

Zur Sitzung waren 9 Ortschaftsräte anwesend. Ortsvorsteher Herr Röder leitete die Sitzung.

Auswertung Heidelbergfest 2015

Das Heidelbergfest war trotz Veränderungen in der Vorbereitung und Durchführung ein voller Erfolg. Herr Röder bedankte sich bei allen Ortschaftsräten für die Unterstützung zum Heidelbergfest. Frau Herold wird beauftragt, einen Termin mit allen Händlern zu einem Abschlussgespräch zu vereinbaren. Man sollte in Zukunft beachten, wie viel Zeit die jeweiligen Musikgruppen zum Aufbau benötigen.

Vorschlag Termin Heidelbergfest 2016

Es wird der Vorschlag unterbreitet, das Heidelbergfest vom 29. – 31.07.2016 stattfinden zu lassen.

Die Schausteller sollten rechtzeitig über diesen Termin informiert werden.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig beschlossen.

Zu TOP 7 der Tagesordnung (TO): Änderung der Hauptsatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Die Änderung der Hauptsatzung hat für den Ortschaftsrat keine Auswirkungen. Da keine Änderungen ab § 20 über die Ortschaftsverfassung vorgenommen wurden, besteht für den Ortschaftsrat keine Abstimmungspflicht.

Zu TOP 8 der TO: Schließung der Sparkasse – Initiative des Ortschaftsrates

Der Oberbürgermeister hat bereits mit der Sparkasse gesprochen. Diese wird allerdings von ihrem Vorhaben nicht zurücktreten. Der Ortschaftsrat wird einen Brief an die Kreisräte der Fraktionen senden.

Der Ortsvorsteher wurde beauftragt, mit den Fraktionsvorsitzenden des Landkreises persönlich zu sprechen.

Der Brief in der vorliegenden Form geht an alle Fraktionen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Antrag von Herrn Löttsch für einen Lampionumzug zu Halloween auf dem Heidelberg am 31.10.2015

17:30 Uhr ist Treffpunkt an der Feuerwehr, 18:00 Uhr Start in Richtung Heidelberg, 20:30 Uhr Feuershow mit LED, musikalischer Ausklang bis 22:00 Uhr. Unterstützung wurde zugesagt von der Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal und der Jugendfeuerwehr. Ob die Toiletten von der Heidelbergsschänke benutzt werden dürfen, muss noch geklärt werden.

Vorlage: Sitzungsplan: 2016

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand bestätigt die aufgeführten Sitzungstermine für 2016, die in der Regel auf einen Montag fallen.

Abstimmung der Vorlage: einstimmig beschlossen

Jahnweg – Geschwindigkeitsbegrenzung

Auf dem Jahnweg hält sich keiner an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Es gibt den Vorschlag, eventuell eine Fahrbahnschwelle einzubauen. Hierzu wird ein Antrag an das Tiefbauamt der Stadt gestellt, um diese Möglichkeit prüfen zu lassen.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig beschlossen.

Information des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Herr Röder gibt Informationen über die Einwohnerzahl in Wüstenbrand und über Straßensperrungen.

Der Heidelberglauf findet künftig sonntags statt.

Windsiedlung: Durch die Anwohner wird ein Abwasserkanal gebaut und die WAD übernimmt per Nutzungsvereinbarung den Kanal.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

Der neue Fußweg zwischen Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand ist nicht als Radweg vorgesehen.

Das Laub in Höhe der Käthe-Kollwitz-Straße 2 sollte zeitnah beseitigt werden. Dieser Punkt wird über das Ordnungsamt geklärt.

Herr Küttner gibt einen Überblick über geplante Bauvorhaben, die im Technischen Ausschuss beschlossen wurden.

Am 03.10.2015 findet ein Sportlerball zur Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes statt.

Gibt es eine Möglichkeit, den Trampelpfad zum Achatweg auszubauen? Diese Frage wird zeitnah geklärt.

Röder, Ortsvorsteher

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel.: 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit leider größere Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
 - Bäckerei Leonhardt
 - Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c
- Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, den 16.11.2015, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sitzungstermine des Ortschaftsrates 2016

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand bestätigte in seiner Sitzung am 21.09.2015 die aufgeführten Sitzungstermine für 2016, die in der Regel auf einen Montag fallen:

Januar	18.01.2016
Februar	15.02.2016
März	21.03.2016
April	18.04.2016
Mai	23.05.2016
Juni	20.06.2016
Juli	Sommerpause
August	Sommerpause
September	19.09.2016
Oktober	17.10.2016
November	21.11.2016
Dezember	19.12.2016

**Ofenbau
Frank Lindner**
Meisterfachbetrieb seit über 65 Jahren

Angebote zum Herbstputz

- Neusetzung von Kachelöfen, Durchbrandöfen und Küchenherden.
- Reinigung und Reparatur aller Ofentypen.
- Großes Sortiment an Ofenzubehör und Sonderangebote.



☎ Direktruf 8.00 – 19.00 Uhr • 03723 3187 • www.lindner-ofenbau-hot.de

Friedrich-Engels-Straße 6
09337 Hohenstein-Ernstthal

Unsere Öffnungszeiten:

Mo 9:00 – 12:30 Uhr, 14:30 – 17:00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung



Bestattungshaus Schüppel
Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Flohmarkt rund ums Kind



Gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung für
Herbst / Winter



Spieleachen aller Art, CDs, Kassetten, Bücher,
Kinderwagen, Reisebetten, Hochstühle,
Umstandsmode und vieles mehr!



Samstag, den 14.11.2015
09:00 – 13:00 Uhr
Schützenhaus - Kleiner Saal
09337 Hohenstein-Ernstthal / Logenstraße



Ohne Anmeldung ist **kein** Verkauf möglich!

Wir freuen uns auf Sie!

Der Mensch in Bewegung 2015 4. Bundesweiter DEB-Bildungstag in Glauchau

Am 11. November 2015 laden die Standorte der DEB-Gruppe zum bundesweiten Bildungstag unter dem Motto „Der Mensch in Bewegung 2015“ ein. Bereits zum 4. Mal rufen das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) und seine Tochterunternehmen zur Bewegung auf. Das Thema „Der Mensch in Bewegung“ wird an den verschiedenen Schulen und Einrichtungen auf ganz unterschiedliche Weise umgesetzt. Details zu den einzelnen Programmen werden ab Oktober unter www.deb.de veröffentlicht.

„Alles Leben ist Bewegung, Bewegung ist Leben.“

Diesen Satz prägte Leonardo da Vinci bereits im 15. Jahrhundert. Doch noch heute ist die Aussage aktueller denn je. Sie weist auf die ständigen Veränderungen im Leben, die Bewältigung immer wieder neuer Lebensherausforderungen und die damit verbundene persönliche Weiterentwicklung hin. Mit seinen Ausbildungen, Lehrgängen, Fort- und Weiterbildungen, Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekten sowie Therapieangeboten zeigt das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) stets neue Wege und Unterstützung für die persönliche Entwicklung.

Der erste DEB-Bildungstag fand erstmals am 14. November 2012 unter dem Leitthema

„Der Mensch in Bewegung“ in über 15 Städten und vier Bundesländern statt.

Weitere Infos unter

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
in Sachsen
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Privates berufliches Schulzentrum für
Gesundheitsfachberufe, Pflege und So-
zialwesen des DEB
in Glauchau

Auestraße 1/3, Haus 5
08371 Glauchau

Tel: 037 6377961-0, Fax: 037 6377961-29
E-Mail: glauchau@deb-gruppe.org
Internet: www.deb.de
Facebook: www.facebook.com/DEBGlauchau

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Achtung neue allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Achtung neue Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr

- **Mit Voranmeldung:**
Montags, mittwochs und donnerstags professionelle Beratung zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung und Computerkurse
- **Veranstaltungen**
10.11.2015, 18:00 Uhr „Südafrika“ – Vortrag von und mit Marianne Naumann
- **Ausstellungen**
03.11.2015 – 31.01.2016 Fotoausstellung „Weihnachtliche Volkskunst aus dem Erzgebirge“ in der „Hans-Zesewitz-Bibliothek“

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Das Frauenzentrum sucht noch Mitstreiter für ein integratives Theaterprojekt der Aktion Mensch. Interessenten können sich gern persönlich oder telefonisch im Frauenzentrum melden.



Mehr Generationen Haus

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten.

Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-westsachsen.de

„Offener Treff“

Montag bis Freitag 08:30 – 16:00 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat lädt das MGH zum **gemütlichen Plausch bei Kaffee und Gebäck**. Melden Sie sich doch einfach unter o.g. Telefonnummer an.

Generationen-Universale

12.11.2015, 16:00 Uhr mit dem Thema „Warum die Eisenbahn so sicher ist“, mit Dozent Dr. Ing. U. Maschek (TU Leipzig).

Jeder Wissenshungrige ist recht herzlich eingeladen und erhält einen speziellen Sammelbutton (Eintritt Kinderstudenten 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen!

Die Veranstaltung findet jeden 2. Dienstag im Monat statt, das nächste Treffen ist am 10.11.2015, 14:30 bis ca. 18:00 Uhr.

Keramikzirkel

Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfeln! Termine im November: 02., 16. und 30.11.2015, 16:00 Uhr

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695.

Die Beratungen finden jeden ersten und dritten Montag im Monat statt. (02.11. und 16.11.2015).

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Der Erzgebirgsverein e.V. informiert

05.11.2015 Wanderung in Zwickau zum

August-Horch-Museum,

Treffpunkt: 08:30 Uhr

Bahnhof HOT (Zeit kann sich

ändern, siehe Infokasten Postgut)

03.12.2015 Wir laden zum Vereinsabend (25 Jahre Wiederbelebung des Erzgebirgsvereins) um 19:00 Uhr ins Gasthaus „Stadt Chemnitz“ ein.

06.12.2015 Hutzenohnd im Hotel „Drei Schwanen“.

Gäste sind herzlich willkommen!

Einlass 15:00 Uhr, Beginn 16:00 Uhr



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,

09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V., Altmarkt 41

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

Ab sofort in der Stadtinformation erhältlich:

- DVD „On any Sunday“
- Kalender 2016: „Historie Sachsenring“ und „World Championship Sachsenring“
- Sachsenring-Caps 2015, Sachsenring-Aufnäher 2015
- **Ab sofort sind auch Tickets für den GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland 2016 erhältlich.**

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

IHK-Sprechtag Unternehmensnachfolge

Wann? 26.11.2015

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Wie? Terminvereinbarung mit Angelika Heisler Tel.: (0375) 814-2231

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr,
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr,
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Badegasse 1 in Hohenstein-Ernstthal

Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 15:00 Uhr

Stätte für Begegnungen

01.12.2015 14:30 – 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...“ – Reisevorstellung
„Betreutes Reisen 2016“ mit dem DRK; Überraschungen von
den Weihnachtsfrauen des DRK; Musikalisches Unterhaltungs-
programm zur Adventzeit mit Conny und Uwe

Betreute Ausflüge und Reisen – Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

15.12.2015 Weihnachtsmarkt Erfurt & Thüringer Bratwurstmu-
seum Holzhausen
19.05. bis 25.05.2016 Riesengebirge
30.06. bis 12.07.2016 Ostseebad Zinnowitz – Hotel Casa Familia
04.10. bis 16.10.2016 Ostseebad Zinnowitz – Hotel Casa Familia
30.12. bis 02.01.2017 Silvesterreise München
Weitere Informationen zu Betreuten Ausflügen, bzw. Reisen über o. g. Tele-
fonnummer

Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Infos über oben genannte Telefon-Nummer

Ausbildung Erste Hilfe

03.+28.11. 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
12.+17.12. 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Blutspendetermin

07.11. 08:30 – 12:00 Uhr, FFW Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 8

Traditionelle Altkleider – Herbstsammlung

Sonnabend, den 7. November 2015

Es werden gesammelt: Tragbare Bekleidung, Wäsche, Strickwaren, Hüte,
Heimtextilien, Federbetten, paarweise gebündelte Schuhe

Nicht gesammelt werden: Teppiche, Auslegeware, Lumpen, Konfektions-
schnittel, Papier und andere Abfälle

Bitte legen Sie die Altkleider am Sammeltag bis 08:30 Uhr wetterfest verpackt
in DRK-Sammelsäcken oder in jedem anderen geeigneten Plastiksack sichtbar
am Straßenrand ab.

Da gleichzeitig in allen Orten des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal
e.V. die Kleidersammlung stattfindet, ist an diesem Tag in der Zeit von 08:00
Uhr bis zum Sammlungsende gegen 12:00 Uhr, die Kreisgeschäftsstelle in
Hohenstein-Ernstthal besetzt und unter der Telefonnummer 03723 42001 für
Rückfragen und Hinweise erreichbar.

Wir bitten alle Bürger, diese Spendenaktion zu Gunsten hilfebedürftiger Men-
schen tatkräftig zu unterstützen.



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im November

Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr
Jugendstunde:	samstags	18:30 Uhr
Bibelstunden:	04.11.2015	19:30 Uhr
Hausmusik:	14.11.2015	17:00 Uhr
Frauenstunde:	25.11.2015	19:30 Uhr

Themenreihe „LICHTBLICKE“ mit Dr. Chr. Morgner:

21.11.2015, 19:00 Uhr Themenabend „Fußball – Unser Leben?“
22.11.2015, 17:00 Uhr „Der Islam – Herausforderung für Kirche und
Gesellschaft“

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Alles steht Kopf:

Der neueste Streich von Pixar (Cars, Toy Story) nimmt Kurs aufs Kino
und die Visionsbar.

Wie es wohl im Kopf von Mann, Frau und Kind aussieht? Hier kommt
die Antwort auf all die kleinen und großen Fragen, denn in den
Köpfen der Protagonisten stecken Gefühlskollabes, die sie lenken
und leiten. Viele Situationen, die wir aus dem Alltag kennen, werden
hier herrlich animiert und lustig umgesetzt. Anschauungsunterricht
für Groß und Klein.

Regie: Pete Docter, Ronaldo del Carmen

Länge: 95, keine Altersbeschränkung

James Bond „Spectre“:

Der Regisseur vom erfolgreichsten Bondfilm „Skyfall“, kehrt mit dem
teuersten Bond Film im Gepäck zurück, um es ordentlich im Kino und
an den Kassen klingeln zu lassen.

Daniel Craig ist abermals als Bond, James Bond zu sehen und bekommt
Besuch aus der Vergangenheit, und zwar in Form von Christoph (ex
Hans Landa, ex Dr. King Schultz) Waltz, da liegt hohe Schauspielkunst
in der Luft. Es wird geschossen, gekämpft, um die Welt gereist und
trockener Humor geschüttelt und nicht gerührt serviert.

An heißen Mädels darf es natürlich auch nicht fehlen, allen voran
Monica Bellucci als ältestes, aber auch erotischstes Bondgirl.

Ebenfalls dabei sind Ralph Fiennes, Naomie Harris, Ben Wishaw, Lea
Seydoux und Dave Batista, bekannt als Drax „Der Zerstörer“ aus
„Guardians of the Galaxy“!!! Unbedingt anschauen.

Regie: Sam Mendes

Länge: ca. 106min, ab 12 Jahre

Die Tribute von Panem „Mockingjay“ Teil 2:

Jennifer Lawrence kehrt ein letztes Mal als Katniss Everdeen zurück,
um Präsident Snow (Schauspielgenie und lebende Legende Donald
Sutherland) endgültig vom Thron zu stürzen und die Rebellion
erfolgreich anzuführen. Die Spannungsschraube wird angezogen
und die Geschichte um Distrikt 13 actionreich zu Ende erzählt. Mit
dabei sind Liam Hemsworth, Josh Hutcherson, Elizabeth Banks,
Woody Harrelson und der leider viel zu früh verstorbene, aber nie
vergessene, unvergleichliche Philip Seymour Hoffman. Also schnell
noch mal die Bücher gelesen und Vorgängerfilme geschaut, und ab
in die Visionsbar.

Regie: Francis Lawrence

Länge: 136min, ab 12 Jahre

Im Dezember:

Den 17.12. fest vormerken, da erwacht die Macht und „Star Wars“
wird endlich weitererzählt. Angeblich wurden sogar die Gebeine von
Jar Jar Binks im Wüstensand entdeckt.

Möge der Saft ääh die Macht mit euch sein.

Infos unter:

www.kino.de oder www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“



KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und
Anlieferung

Deutsche Brikett (1. Qual.)

Deutsche Brikett (2. Qual.)

ab 2t
€/ 50 kg

ab 5t
€/ 50 kg

ab 10t
€/ 50 kg

ab 20t
€/ 50 kg

ab 40t
€/ 50 kg

ab 80t
€/ 50 kg

Wir liefern
Ihnen jede
gewünschte
Menge!
Auch Koks,
Steinkohle,
Bündelbrikett,
Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (November 1915) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 65. Jahrgang (1915)

(Rechtschreibung im Original)

2. November 1915

Herrn Fabrikbesitzer Hugo Böttcher, hier, Leutnant im Feldartillerie-Regiment Nr. 28, ist für hervorragende Leistungen als Batterie-Führer der Albrechts-Orden 2. Klasse mit Schwertern verliehen worden. Das Eisene Kreuz 2. Klasse hat sich derselbe bereits früher erworben.

Im Martin-Luther-Stift ging vor einigen Tagen eine schlichte, aber doch bedeutungsvolle Feier vor sich, es galt den Hausvater Herrn Eimert zu ehren, der seinen Posten nunmehr seit einem Vierteljahrhundert vorsteht. Zu dieser Feier waren neun Herren des Kuratoriums und Direktoriums der Anstalt erschienen, unter ihnen die Herren Amtshauptmann Graf v. Holzendorff, Königl. Bezirksschulinspektor Dr. Kraner – Glauchau, Pfarrer Schmidt hier usw. Dem treuen Hausvater wurde die Ehrenurkunde überreicht und in herzlichsten Worten Glück gewünscht sowie der Hoffnung Ausdruck gegeben, dass er seinen verantwortungsvollen Posten noch recht lange in gleicher treuer Pflichterfüllung und in derselben ersprießlichen, segensbringenden Weise wie bisher vorzustehen in der Lage sein möge.

4. November 1915

Wegen übler Nachrede hatten sich gestern der hiesige Gasanstaltsarbeiter W. Beyer und dessen Frau vor Gericht zu verantworten. Beide hatten das Gerücht verbreitet, Herr Lehrer Thust an der Neustädter Schule habe ein Kind derart mißhandelt, daß der Tod des Kindes die Folge gewesen sei. Seitens der Schulleitung war diesem Gerücht sofort im „Tageblatt“ widersprochen worden. Die Lästereien kamen recht glimpflich davon, sie haben ihre gehässigen Reden mit je 20 Mark oder 4 Tagen Gefängnis zu büßen.

9. November 1915

Zweimal haben sich Betrüger hier im Hotel „Schweizerhaus“ betätigt. Das eine Mal war es ein Mann, der sich als Referendar Dr. Raimund Schreiber aus Leipzig ausgab und angeblich für einen dortigen Rechtsanwalt hier einen Prozeß zu führen hatte; diesem sollte er „die Gerichtskosten“ einzahlen – und zu diesem Zwecke ließ er von der Kellnerin 4 Mark, die diese natürlich nicht widersah. Außerdem blieb er 6 Mark für Zeche und Verpflegung schuldig. In einem anderen Falle gab ein Mann in feldgrauer Uniform an, er sei als Kraftwagenführer bei einem hiesigen Arzt angestellt, und übernachtete im „Schweizerhaus“. Auch diese Angaben stellten sich als unwahr heraus, nachdem der Betrüger fortgegangen war, um angeblich seine neue Stelle anzutreten. Er blieb 2 Mark für Verpflegung schuldig. Der Mann ist 25-28 Jahre alt, trägt über der Uniform grauen Gummimantel, spricht fließend berlinisch und hat ein gewandtes Auftreten.

11. November 1915

Die hiesige Volksküche wurde im August des vergangenen Jahres als eine der ersten Unternehmungen, die der Unterstützung der vom Kriege betroffenen minderbemittelten Volkskreise galten, in den Räumen der mit dem gleichen Zeitpunkt geschlossenen Schulküche eröffnet. Es sind in der Zeit bis Ende Juli 1915 insgesamt 37385 Mahlzeiten warmes Mittagessen verabreicht worden. Während die Stadt- und Schulgemeinde Bezahlung der Haushaltlerin und ihrer Gehilfin übernommen, auch die Räume, Beleuchtung und Heizung unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat, wurden alle übrigen Geldmittel, die zur Beschaffung von Nahrungs-

mitteln nötig waren, in Höhe von 1412,50 M. durch Speisenverkauf und in Höhe von 8648,55 M. durch freiwillige Beiträge von Vereinen und hiesigen Einwohnern in dankenswerter Weise aufgebracht. Außer diesen Barbeiträgen wurden der Volksküche auch Lebensmittel teils schenkungsweise, teils zu billigeren als dem Marktpreise aus den Kreisen hiesiger Geschäftsleute zugewiesen. Besonders muss auch dankend anerkannt werden, daß die Leiterin der Volksküche, Fräulein Hirt, seit Beginn des Krieges durch einen Kreis von Damen tätig unterstützt worden ist.

30. November 1915

Am Sonnabendabend fand im Kriegsgenesungsheim im Hüttengrund eine kleine, aber eindrucksvolle Feier anläßlich des einjährigen Bestehens des Heims statt. Mehr als 300 Feldgrauen hat das Bethlehemstift bisher als Erholungsstätte gedient und alle sind gekräftigt und gebessert, nicht wenige vollständig geheilt, aus ihm geschieden. Die wunderbare Lage des Heims inmitten stärkender Waldungen, die nimmer rastende Sorgfalt des leitenden Arztes, der Schwestern und Pflegerinnen sie mußten in Verbindung mit der Ruhe, die nach dem Schlachtenlärm die Genesenden umfing, den Kranken das körperliche und seelische Gleichgewicht wiedergeben, das allein die vollständige Heilung verbürgt. Und von der Stimmung, welche die Pflinglinge des Heims beseelt, von der Liebe, mit der sie sich umgeben sehen, legte auch die schlichte Feier Zeugnis ab, die am Sonnabend eine Anzahl Gäste in das Stift geführt hatte. Leider war das Wetter das denkbar schlechteste, sodaß der Besuch aus unserer Stadt bei weitem zahlreicher hätte ausfallen können. Die Straße nach und durch den Hüttengrund war dick verschneit und ein eisiger Nordwestwind warf immer noch neue Schneemengen herab, die das Gehen immer mühseliger machten. Trotzdem war das große Zimmer von Gästen gefüllt, als kurz nach 7 Uhr ein Viergesang von Feldgrauen die Gäste begrüßte und Herr Sanitätsrat Dr. Eichhoff dann die Erschienenen das Willkommen entbot. In kurzen, bezeichnenden Worten warf er einen Rückblick auf das, was das Heim in dem einen Jahre unsern Kriegern gewesen war, wie es die Söhne Deutschlands gefunden ließ, um sie wieder hinausziehen zu lassen für des Reiches und des Volkes Ehre und Wohlfahrt. Und dann reihte sich Vortrag an Vortrag, Lied an Lied. Mit jugendlichen frischen und geschulten Stimmen trugen Frl. Günther und Frl. Winkler von hier Lieder zum Klavier und zur Laute vor, Herr Sanitäts-Feldwebel Hentschel erfreute in Liedern von Schubert durch seinen prächtigen Tenor und ein anderer Feldgrauer, der noch an einem schweren Kopfschuß leidet, wußte als Pfarrer von Frl. Günther im Zwiesengesang ganz Treffliches zu zeigen. Ein Humorist von behaglicher Leibesstücke fand herzlichen Beifall mit seinen Erzgebirgsliedern, ein anderer trug Balladen mit ansprechendem Ausdruck vor. Herr Schönherr wußte mit seinen Darbietungen auf dem Cello wie immer sich die Anerkennung der Hörer zu sichern und die Damen Günther und Jähniß zeigten zum Schluß in einem vierhändigen Klavierstück, daß sie über ungewöhnliches Können verfügen. Ein Theaterstück, in dem die Dummschläue eines Burschen seinen Leutnant vom Stubenarrest befreite, trug den beiden Darstellern lebhaften Beifall ein. Um 10 Uhr fanden die Vorträge ihr Ende, die bei allen Hörern dankbares Gedenken finden werden. Die Feldgrauen aber, die zur Feier des Tages sich an einer besonderen Bierspende labten, mögen sich versichert halten, daß unserer Stadt ihr Wohlergehen mit herzlicher Teilnahme verfolgt und an ihrem Teile dazu beitragen will, daß sie sich in unserer Gegend allzeit wohlfühlen.

3 Minuten Heimatkunde

Hohenstein – einmal ganz anders

Städte haben wie die Menschen ihre Schicksale.

Der Name Hohenstein ist für eine Ortschaft oder einen Berg nicht gerade selten. Und meistens bezieht er sich wie bei uns auf die jeweilige geographische Gegebenheit.

Das andere Hohenstein, von dem hier die Rede sein soll, gehörte zu Ostpreußen, heute zu Polen, heißt jetzt Olsztyn und befindet sich in der Woiwodschaft Ermland-Masuren/ Warminsko-Mazurskie.

1351 wurde es das erste Mal erwähnt. Der Komtur (Verwalter) der Niederlassung des Deutschritterordens im nahe gelegenen Osterode hatte zusätzlich zu seiner Burg für eine weitere, allerdings kleinere Burg das Fundament gelegt. Der Deutschritterorden war im 12. Jh. während der Kreuzzüge im Gebiet von Jerusalem gegründet worden und wurde später in das östliche Mitteleuropa gerufen. Nicht weit von diesem Hohenstein erlitten die Ritter dieses Ordens nach vielen Siegen in der Schlacht von Tannenberg bzw. Grunwald im Juli 1410 eine empfindliche Niederlage. Als eine Folge davon wurde das Hohenstein von polnisch-tatarischen Truppen geplündert, völlig zerstört und 1520 von Polen erobert. Fünfmal wütete bis 1711 die Pest, Brände richteten immer wieder große Schäden in der Stadt an.

Seit 1525 gehörte es zu Preußen. Wenige Jahre später als bei uns gebaut, begünstigte auch dort die Eisenbahn die Wirtschaft deutlich. Aber der 1. Weltkrieg brachte erneut einen Rückschlag. Die Innenstadt wurde wieder verwüstet. Zehn Jahre dauerte der Wiederaufbau. 1927 wurde ganz in der Nähe das von den deutschen Nationalisten errichtete Tannenbergdenkmal eingeweiht. Es bezog sich auf die Schlacht im 1. Weltkrieg, die von den deutschen Truppen unter Hindenburg gewonnen wurde. Und damit wollte man auch die verlorene Schlacht von 1410 vergessen machen. Bis zu 250.000 Besucher jährlich kamen nach Hohenstein zu diesem Denkmal. Auch deshalb verlegte man von 1938 bis



1943 das erste deutsche Freilichtmuseum nach Hohenstein. Es war ab 1910 bei Königsberg errichtet worden. Volkstümliche Bauten aus Ostpreußen, aus dem Ermland und Masuren hatte man zusammengetragen oder nachgebaut. Nach 1945 wurden die Arbeiten fortgesetzt. Dieser „Ethnographische Park“ wurde mit Gewerberäumen, Sakralbauten, Wohnhäusern und Bauerngütern ergänzt. Es ist ein Museum innerhalb einer wunderschönen Landschaft. Die Landschaft, der Park und die weite Umgebung lohnen eine längere Anreise.

„Wie bereits im ersten Weltkrieg wurde die Stadt 1945 mit der Besetzung durch die Rote Armee wieder erheblich zerstört. Etwa 650 Bewohner fielen Verschleppung, Vertreibung und Flucht zum Opfer.“ So schreibt der Pole Jerzy Szykowski in seinem Reiseführer „Masuren“.

Heute hat Olsztyn, das frühere Hohenstein, 7700 Einwohner.

Und der Name? Der Gründer der Burg dieses Städtchens hieß Günther von Hohenstein. Und so ist dieser Ort sicherlich der einzige mit diesem Namen, der nach einer Person benannt worden ist.

Dieter Krauß



Veranstaltungszentrum

Veranstaltungen, Vorträge, Unterhaltung
Saalvermietung für Familienfeiern und Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung für Sie aus.

Tel. 03723 - 73 800 02 • Poststraße 2b • 09353 Oberlungwitz • www.vv-glauchau.de

SAAL-
VERMIETUNG
!!!

RATHAUS KONZERT

Am Freitag, dem 13. November 2015, 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses in Hohenstein-Ernstthal

SEX AM SABBAT ?

Ein musikalisch-gewitzter
Abend mit
Michael Trischan



Michael Trischan – Sprecher
Friedmar Lohhöfener – Klarinette
Attila Trischan – Klavier

www.trischan.de

Eintritt: 12,00 € ermäßigt: 9,50 €

Kartenbeschaffung und Vorverkauf in der Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal | Altmühl 41 | Tel. 03723 448400 | stadtbib@hohenstein-ernstthal.de
Reservierungen an der Abendkasse | Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement

07.11.2015

KNEIPENTOUR



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL












Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!

Neues aus den Kindereinrichtungen



„Schlumpfhausen News“

Wie die Zeit vergeht ...

Die Sommerferien sind längst vorbei und seit 24.08.2015 besuchen 25 neue Schlümpfe unseren Hort. Nach relativ kurzer Zeit haben sich die Kinder gut eingelebt und neue Freundschaften sind entstanden.

Die ersten Schulwochen waren bei allen Kindern geprägt von neuen Stundenplänen und Umbauarbeiten in der Schule.

Besondere Aufregung entstand, als bekannt wurde, dass alle kleinen und großen Schlümpfe endlich wieder einen tollen Spielplatz im „großen Garten“ bekommen sollten.

Neugierig verfolgten die Kinder die Bauarbeiten und am letzten Schultag vor den Oktoberferien war es dann endlich soweit – der Spielplatz wurde feierlich eröffnet. Auch wenn das Wetter nicht 100 Prozent mitspielte, ließen es sich die Kinder nach Schulschluss nicht nehmen, alles auszuprobieren.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen bedanken, die zur Realisierung dieses Projektes beigetragen haben. Ihr habt Träume wahr werden lassen!!!

Am 12. Oktober begannen die Herbstferien mit einer ausgedehnten Wanderung. Am Tag darauf fuhren die Ferienkinder in die Eissporthalle nach Chemnitz, was wie immer sehr gut angenommen wurde. Am Mittwoch wurden alle vom Schnee überrascht. Leider musste aus diesem Grund der Ausflug auf den Reiterhof abgesagt werden. Mit großem Einfallsreichtum gestalteten die Kinder sich kurzer Hand ihren Tag selbst. Nach kurzer Probe führten einige Schlümpfe eine tolle Zaubershow auf und eine andere Gruppe begeisterte mit viel Talent bei einer Tanzvorführung. Die erste Ferienwoche ging eher ruhig mit einem Kreativtag und viel Zeit zum Spielen, Malen und Basteln zu Ende. Für die 2. Woche hatten sich die Erzieher ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Ob Laubsägearbeiten, Wanderung, Kino im Hort oder gemeinsames Musizieren – es war für jeden etwas dabei.

Bis bald sagen alle kleinen und großen Schlümpfe vom AWO Hort „Schlumpfhausen“

Du entscheidest dich nicht für einen Job.
Du entscheidest dich für den Ort, an dem sich deine Talente entfalten können.

Hier bei Schwäbisch Hall wissen wir, wie wichtig individuelle Förderung ist. Deshalb suchen wir regelmäßig in persönlichen Gesprächen nach passenden Entwicklungsmöglichkeiten. Anstelle eines Standardentwicklungsprogramms profitieren Sie so von gezielter Förderung. Was wir Ihnen und unseren Mitarbeitern noch alles bieten: www.schwaebisch-hall.de/karriere

Bezirksleiter(m/w) Freier Handelsvertreter

Ihre Aufgaben:

Sie sind für den Vertrieb in Ihrer Region verantwortlich und geben dem Fuchs ein Gesicht. Gemeinsam mit den Beratern der genossenschaftlichen Partnerbank vor Ort sind Sie der Wegbegleiter unserer Kunden. Durch vorbildliche und nachhaltige Finanzlösungen gestalten Sie deren Wohnträume. Darüber hinaus gewinnen Sie neue Kunden und schaffen Ihre berufliche Heimat beim Marktführer.

Ihr Profil:

Nach Ihrer (bank-)kaufmännischen Ausbildung haben Sie erlebt, dass Sie mit Ihrem persönlichen Auftritt, Ihrer Bodenständigkeit und Ihrer einfachen und klaren Sprache Kunden begeistern können. Im Mittelpunkt Ihrer ganzheitlichen Betreuung stehen für Sie die Ziele und Wünsche der Kunden. Die unternehmerischen Freiheiten, die Ihnen eine selbständige Tätigkeit bietet, zusammen mit dem Rückhalt unserer starken Marke sehen Sie als Chance für Ihren weiteren Weg.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
tom.hofmann@schwaebisch-hall.de
Tel. 01522 2683485



Willkommen bei Schwäbisch Hall! Besuchen Sie uns auf www.schwaebisch-hall.de/karriere

Genossenschaftliche Finanzgruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall
Auf diese Sterne können Sie bauen

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau /
Hohenstein-Er. e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 73 800 01
Fax.: 0173 - 57 68 433

pflegedienst@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de



Miteinander leben
Für einander da sein

Neues aus den Kindereinrichtungen

Die AWO-Kindertagesstätte „Schlumpfhausen“ berichtet

Endlich etwas Neues!

Im vergangenen Herbst musste unser „Schiefer Turm“ im großen Garten abgerissen werden. Der Zahn der Zeit fing an, an ihm zu nagen und die Sicherheit der Kinder war nicht mehr gewährleistet. Ein neues, tolles Spielgerät sollte her, aber: Wer soll das bezahlen?! Ideen, Wünsche und Vorstellungen waren schnell gefasst, also mussten Sponsoren gesucht werden und das war sehr, sehr schwierig... Entweder kamen gleich Absagen oder erst gar keine Antworten.



Aber wir kleinen und großen Schlumpfe hatten Glück: Die Sparkasse Chemnitz und die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal sponserten uns eine neue, große Spiellandschaft zum Klettern, Rutschen, Balancieren, Schaukeln, Kriechen und Turnen.



Am Freitag, den 9. Oktober 2015, wurde alles feierlich eingeweiht und die Kinder können nun wieder nach Lust und Laune ausprobieren, Kräfte messen, klettern usw.

Herzlichen Dank sagen wir der Sparkasse Chemnitz, der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, unserem Träger AWO KV Zwickau, den Mitarbeitern vom VW-Motorenwerk Chemnitz, bella Foto, „moveon studios“ Robert Fröde und einigen Eltern der Kita.

Kinder und Erzieherinnen aus „Schlumpfhausen“

Neuigkeiten aus dem Karl-May-Hort

„Es schneit, es schneit kommt alle aus dem Haus...“

Wer hätte sich träumen lassen, dass wir in den Herbstferien von Schnee überrascht werden? Die Kinder des Karl-May-Hortes jedenfalls nicht!

Nachdem die ersten anstrengenden Schulwochen geschafft waren, hatten die Kinder allen Grund sich auf die Ferienzeit zu freuen. Seit Schuljahresbeginn war alles etwas anders als in den vergangenen Jahren. Mit Beginn der Sommerferien wurde im ganzen Schulhaus fleißig gebaut. Aus diesem Grund wurden ab 24.08.2015 kurzer Hand die Klassenzimmer nach Schulschluss zu Hortzimmern umfunktioniert, die Turnhalle wurde von den neuen Indianerkindern der Klasse 1 als großer Schlafraum nach den anstrengenden Schulstunden genutzt – für alle im Haus ein riesiges Abenteuer.

Pünktlich zum Start der Herbstferien konnte die Hortetage bereits teilweise wieder genutzt werden. Nachdem wir bei kühlen Temperaturen die rasanten Veränderungen der Natur betrachten konnten und wir von der Naturpädagogin Frau Böttcher viel Wissenswertes erfahren haben, machten wir es uns in den frisch gestrichenen Räumen gemütlich. Egal ob kreatives Basteln, Brot backen oder Kochen einer Herbstsuppe- es war für jeden etwas dabei.

In die zweite Woche starteten wir mit einem Ausflug auf den Bauernhof nach Callenberg. Auch der traditionelle Besuch der Schwimmhalle sowie das Verziern von Kürbissen und das Erntedankfest bereiteten den Kindern viel Freude. Nun sehen wir mit Spannung den letzten Wochen des Jahres entgegen und bedanken uns noch einmal recht herzlich bei allen für das entgegengebrachte Verständnis während der Baumaßnahmen.

Viele liebe Grüße

Ihr AWO Karl-May-Hort-Team



Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst Entsorgungsfachbetrieb



- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmars Bf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 /
85 30 84

www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

// BAUHERRENTAG MIT WERKSFÜHRUNG

Vorstellung des klimaPOR®- Hauskonzeptes
& die Vorteile für Sie als Bauherren.

Besuchen Sie uns zum Bauherrentag:
Samstag, den 14.11.2015
von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau

Kontakt vor Ort:
Tel. 03763 - 50 90 0
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung unter:
www.hl-baustoff.com/anmeldung/

Die Veranstaltungen sind Kostenfrei!



Mehr auf
Youtube
Stichwort:
klimaPOR

// ROHBAU in 3 Tagen

// ROHBAUBESICHTIGUNG IN IHRER NÄHE

Leben Sie Ihren Traum vom eigenen Zuhause.
Der wohlgesunde klimaPOR®- Rohbau:
individuell, massiv, ökologisch.

Rohbaubesichtigungstermin:
Samstag, den 14.11.2015
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Baustellenort:
Obere Hauptstraße 56 in 09337 Hermsdorf

Kontakt vor Ort:
Jörg Rochelt
Tel. 0176 - 13 10 71 96
E-mail: info@hl-baustoff.de



Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Ruby Hermine Richter
Jamie Curt Handel
Lenny Steve Martin
William Gustav Rutzke
Louis Schulz
Charlie Zill
Kuno Ludwig Rößner
Nia Weigel
Jolin Ehlert
Ronja Köhler



Mia Kämpf
Bjarne Stiegler
Leonie Bodach

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Naturheilkunde-Aktionstag zum Thema Frauen- und Männergesundheit

Mittwoch, 11. November 2015, ab 9.00 Uhr

Bitte sprechen Sie unsere Heilpraktikerin Frau Rica May oder uns an, wenn Sie Fragen zum Thema Frauen- und Männergesundheit haben.

Wir beraten Sie gern umfassend naturheilkundlich zu diesem Thema!

Zusätzlich bieten wir eine Verkostung unseres „MensSana-Vitaldrinks“ an, der das allgemeine Wohlbefinden unterstützt.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team der City-Apotheke Hohenstein-Ernstthal

STADT  **PASSAGE**

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren in diesem Monat (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.11.	Frau Martha Eichhorn	96
01.11.	Frau Elfriede Trätner	93
02.11.	Frau Hanna Mittag	85
03.11.	Frau Elfriede Geiler	91
03.11.	Herr Helmut Kretzschmar	85
04.11.	Frau Wally Höhne	85
04.11.	Frau Lieselotte Kühn	93
04.11.	Frau Gertraud Reder	94
08.11.	Herr Heinz Beyer	85
09.11.	Frau Wally Striegenz	99
10.11.	Frau Edith Mühle	95
10.11.	Frau Anita Zwinscher	80
11.11.	Frau Gerda Ungethüm	91
13.11.	Frau Anni Roßner	90
14.11.	Frau Gertrud Fischer	95
14.11.	Frau Hildgard Planert	94
15.11.	Herr Dieter Krauß	80
15.11.	Herr Otto Lehmann	94
16.11.	Herr Friedrich Esche	80
16.11.	Frau Margot Krübel	80
17.11.	Frau Erna Grandke	95
17.11.	Frau Lieselotte Scheffler	95
20.11.	Frau Margarete Teichmann	94
21.11.	Herr Werner Lämke	85
21.11.	Frau Ilse Walther	92
22.11.	Herr Martin Wittich	80
23.11.	Frau Isi Fiedler	85
23.11.	Herr Manfred Vogel	91
24.11.	Frau Lenchen Jung	95
24.11.	Herr Manfred Koch	80
24.11.	Herr Herbert Rutkewitz	95
25.11.	Frau Edelgard Peipmann	85
27.11.	Frau Gerda Franke	90
30.11.	Herr Dietrich Franke	80
30.11.	Herr Siegfried Kaminsky	80

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 13.01.16, 14:30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (**MehrGenerationenHaus**), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

06.11.	Christine und Gert Rölke
18.11.	Gudrun und Burckhard Resch
27.11.	Ingeborg und Peter Heinzig
27.11.	Brigitte und Peter Schilling

Diamantene Hochzeit feiern:

05.11.	Helga und Siegfried Karbowiak
26.11.	Herta und Eberhard Schöninger

**Allen unseren Jubilaren
die herzlichsten Glückwünsche!**



Steffi Stein

Kranken- u. Seniorenpflegeservice GmbH

Telefon 03723 / 41 23 99

www.pflegedienst-stein.de

Häusliche Kranken- u. Seniorenpflege

Seniorenwohngruppen

Tagesbetreuung · Seniorenpflegeheim

Kurzzeit- / Verhinderungspflege

Amb. Fußpflege · Ergotherapie

Speziell für an Demenz erkrankte Menschen

- gemeinsame Spielenachmittage
- Gedächtnistraining · handwerkliche Übungen
- Rätseln, Singen, Tanzen u. v. m.

Kostenfrei im Rahmen §45a/b SGB XI

**Senioren-Wohngruppe
demnächst auch
in Gröna**

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pöhlitzstraße 65, Hohenstein-Ernstthal	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ B. Große	Hartensteiner Straße 42 09350 Lichtenstein	037204 324940 0174 3067429

02. – 05.11.	Dipl.-Med. Krüger
06. – 08.11.	FÄ Große Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 07./08.11.
09. – 12.11.	Dipl.-Med. Reichel
13. – 15.11.	Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 14./15.11.
16. – 19.11.	Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 18.11.
20. – 22.11.	Dipl.-Med. Reichel Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 21./22.11.
23. – 26.11.	Dipl.-Med. Oehme
27. – 29.11.	Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 28./29.11.
30.11. – 03.12.	Dipl.-Med. Schulze
04. – 06.12.	FÄ Große Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 05./06.12.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- u. Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
07. – 08.11.	ZA Reiter	Große Teichstr. 4 Hoh.-Er./OT Wüstenbrand	03723 681800
14. – 15.11.	Dr. Backmann	Hofer Str. 247a Oberlungwitz	03723 42329 037204582760
18.11.	DM Geppert	Lößnitzer Str. 15 Lichtenstein	0178 1479095
21. – 22.11.	Dr. Kruse	Brückenstr. 10 Oberlungwitz	03723 7926 03723 47876
28. – 29. 11.	DS Madalschek	Hauptstr. 115 Bernsdorf	037204 2738 037204 82793
05. – 06.12.	Dr. Lindenberg	Zillplatz 6 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 03723 46058

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel.-Nr.
30.10. – 05.11.	Apotheke „Am Hirsch“	Hofer Straße 15 Oberlungwitz	03723 48097 03723 48098
06. – 13.11.	Löwen-Apotheke	Hofer Straße 207 Oberlungwitz	03723 42173 03723 42700
14. – 19.11.	Apotheke am Kaufland	Hei.-Heine-Str. 1a Hohenstein-Er.	03723 680332 03723 680335
20. – 26.11.	Apotheke am Sachsenring	Fr.-Engels-Str. 55 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
27.11. – 03.12.	Auersberg Apotheke	Platanenstr. 4 Lichtenstein	037204 929192 037204 929193
04. – 06.12.	Humanitas-Apotheke	Im.-Kant-Str. 30 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**

Übergangsphase noch über die Leitstelle Zwickau: **0375 19222**



Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Klaus Nikiferow

Tel. 03723 680881

Handy 0170 2921004

klaus.nikiferow@HUKvm.de

Schützenstr. 16

09337 Hohenstein-Ernstthal

Di, 10.00 – 12.00 und 17.00 –

19.00 Uhr

Sa, 10.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Die Zentralküche in Glauchau

Essen auf Rädern in Ihrer Nähe!

Wählen Sie täglich aus **4 - 5 leckeren Gerichten** aus.

Einfach Speiseplan anfordern oder online herunterladen.

Tel.: **03763 - 17 21 64** • Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau

www.vs-glauchau.de



Schuhe und Stiefel – wärmstens empfohlen

Packen Sie Ihre Füße warm ein!
Qualität im besten Design –
unsere Kollektion lässt keine
Wünsche offen.

SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- Bis 08.11. **Sonderausstellung „Sachsenring – Helden aus der 2. Startreihe“**, Textil- und Rennsportmuseum, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr
- Bis 22.11. **„Menschlichkeit und Ausdruckskraft“** – Malerei und Grafik von Heinz Tetzner anlässlich seines 95. Geburtstages, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag und Sonntag von 14:00 – 18:00 Uhr
- Bis 15.01.16 **Kunst im Rathaus: „Live in concert II“**, Fotografien von Andreas Tittmann, Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
- 03.11.15 – 31.01.16 **„Weihnachtliche Volkskunst aus dem Erzgebirge“**, Fotoausstellung Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 26.11.15 – 14.02.16 **Ausstellung „Inner Sphere“** – Malerei/Grafik/Skulptur von Anja Elze, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag und Sonntag von 14:00 – 18:00 Uhr
- 28.11.15 – 10.01.16 **Weihnachtsausstellung**, Textil- und Rennsportmuseum, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr
- 04.11. 14:30 Uhr **Kommunalpolitik in Hohenstein-Ernstthal** – Vortrag von Oberbürgermeister Lars Kluge, Frauenzentrum
- 05.11. 08:30 Uhr **Wanderung des Erzgebirgsvereins**, Zwickau – August-Horch-Museum, Treffpunkt: Bahnhof
- 05.11. 14:30-18 Uhr **Beratung Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 06.11. bis 23:00 Uhr **Nachtshopping** in der Innenstadt
- 07.11. 12:30 Uhr **Museumstour**, Altmarkt
- 07.11. 19:00 Uhr **Kneipentour**, Stadtgebiet
- 07.11. 22:00 Uhr **Nacht-Gottesdienst**, St.-Christophori-Kirche
- 08.11. 10:00 Uhr **Skatturnier um den „Käst‘l-Pokal“**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 09.-13.11. 19:00 Uhr **Friedensgebete**, St.-Christophori-Kirche
- 10.11. 18:00 Uhr **„Südafrika“** – Vortrag von Marianne Naumann, Hält e.V. Oststraße 23a
- 11.11. 11:11 Uhr **Rathausschlüsselübergabe an den Karnevalsverein RO-WE-HE**, Altmarkt
- 12.11. 18:30 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Inner Sphere“** – Malerei/Grafik/Skulptur von Anja Elze, Kleine Galerie
- 13.11. 19:30 Uhr **Rathauskonzert „Sex am Sabbat“** mit Michael Trischan, Ratssaal
- 15.11. 09:30 Uhr **Abschlussgottesdienst** zur Friedensdekade, St.-Christophori-Kirche
- 18.11. 09:30 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag**, St.-Christophori-Kirche
- 19.11. 14:30-18 Uhr **Beratung Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 24.11. 18:00 Uhr **„Mine, Warmbie! – Karl May und der Durst“** – Vortrag von André Neubert, Karl-May-Begegnungsstätte
- 26.11. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Inner Sphere“** – Malerei/Grafik/Skulptur von Anja Elze, Kleine Galerie
- 26.11. 19:00 Uhr **Batzendorfer Stammtisch** – Vortrag von Jens Schilling „Von Gifthütten zur Sommerfrische Hüttengrund“, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 29.11. 09:30 Uhr **Festgottesdienst zur Kirchweih**, St.-Christophori-Kirche
- 29.11. 15:00 Uhr **Pyramidenanschieben**, Stadtzentrum (Geschäfte 13:00-18:00 Uhr geöffnet)
- 29.11. 17:00 Uhr **Adventsmusik mit dem Posaunenchor**, Kirche Wüstenbrand
- 03.12. 19:00 Uhr **Vereinsabend des Erzgebirgsvereins** (25 Jahre Wiederbelebung des Erzgebirgsvereins), Gasthaus „Stadt Chemnitz“ ein.
- 03.12. 14:30-18 Uhr **Beratung Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 04./05.12. **Weihnachtskonzert Lessing-Gymnasium**, St.-Christophori-Kirche
- 05.12. 18:00 Uhr **Wintergrillen im Karl-May-Haus**, Karl-May-Begegnungsstätte
- 06.12. 09:30 Uhr **Familiengottesdienst zum Nikolaustag**, St.-Christophori-Kirche
- 06.12. 14-18 Uhr **Weihnachtsmarkt**, Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand
- 06.12. 14:30 Uhr **Weihnachtsfeier** zum Thema „Weihnachtliche Bräuche in unserer Region mit dem Projekt von Frauen und Beruf e.V. der Aktion Mensch, Frauenzentrum
- 06.12. 16:00 Uhr **Hutzenohmd des Erzgebirgsvereins**, Hotel „Drei Schwanen“

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

- 07.11. 10:30 Uhr **Technikrundgang**
- 17.11. ganztags **Freier Eintritt in die Sauna zum Jubiläum 15 Jahre nach der Wiedereröffnung**
- 28.11. ganztags **Adventsschwimmen des SSV Gersdorf – Schwimmhalle geschlossen!**
- ab 29.11. Die beliebten **Geschenk-Rabattkarten** sind wieder erhältlich!
- 01.12. ganztags **Freier Eintritt in die Schwimmhalle zum Jubiläum 15 Jahre nach der Wiedereröffnung**

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

- 07.11. 23:04:00 Uhr **Kneipentour**
- 10.11. 14:30-18 Uhr **Tanztee** des Mehrgenerationenhauses
- 12.11. 16:00 Uhr **Generationen-Universale „Warum die Eisenbahn so sicher ist“**, Dozent: Dr. Ing. U. Maschek
- 14.11. 09-13 Uhr **Flohmarkt „Rund ums Kind“**
- 27.+28.11. 21:00 Uhr **Heavy Metal**
- 02.12. 14-16 Uhr **VdK-Weihnachtsfeier** im Mehrgenerationenhaus
- 06.12. 15:00 Uhr **„Weihnachten ist“** – Adventskonzert mit den Ensembles des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal e.V.

Pfaffenberg-Turnhalle – Tischtennis-Punktspiele

- I. Männermannschaft** (Spielklasse Regionalliga Herren Süd)
- 14.11. 15:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen SB Versbach

II. Männermannschaft (Spielklasse Sachsenliga Herren)

- 15.11. 10:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen Leutzscher Fuchse 2
- 06.12. 10:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen 1. TTV Schwarzenberg

III. Männermannschaft (Spielklasse Landesliga Staffel 2 Herren)

- 07.11. 15:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen Leutzscher Fuchse 4
- 21.11. 14:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen TTC Holzhausen 3
- 21.11. 18:30 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal gegen Rot. Leipzig

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 www.meine-lernhilfe.de

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.



examierte Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!

MDK
Qualitätsprüfung 2/2014
Gesamtergebnis 1.0

Ambulanter Alten- & Krankenpflege Service
Schwester Bianka

UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

- 01.11. 09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihjubiläum, Kirchenkaffee-
08.11. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
15.11. 11:00 Uhr Gemeinsamer Predigtgottesdienst der drei Stadtgemeinden zum Abschluss der Friedensdekade
18.11. **Buß- und Bettag**
09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori
22.11. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
29.11. **1. Advent**
09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
06.12. **2. Advent**
10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

- 01.11. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
02.11. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
04.11. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
07.11. 22:00 Uhr Nachtgottesdienst
09. – 13. 11., jeweils 19:00 Uhr **Friedensdekade 2015:** Andacht (Winterkirche)
15.11. 11:00 Uhr Gemeins. Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade 2015 in St. Trinitatis, zuvor ab 9:30 Uhr „Gedenkweg“
16.11. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
15:30 Uhr Andacht im Turmalinstift
18.11. **Buß- und Bettag**
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
22. 11. 09:30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
23.11. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
24.11. 19:30 Uhr Oase
29.11. **1. Advent**
09:30 Uhr Kirchweihgottesdienst und Kindergottesdienst
30.11. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
06.12. **2. Advent**
09:30 Uhr Familiengottesdienst, mit St. Christophori's Folkmuzik
07.12. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Stille Andacht: mittwochs 17:45 – 18:15 Uhr.

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat (außer in den Schulferien).

Offene Kirche: sonntags, 10:30 bis 15:00 Uhr.

Kirchengeschichtsstammtisch: 30. November, 19:30 Uhr.

Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Am Freitagabend, 9. Oktober, hatten wir zu einem Konzert des christlichen Liedermachers Jonathan Leistner eingeladen. Das Konzert, bei dem er von einem Bassisten und einem Schlagzeuger begleitet wurde, stand unter dem Titel „15 Jahre Lieder“. Anlässlich Leistners Bühnenjubiläums umfasste das Programm Songs aus zwei seiner Alben, nämlich aus „Nicht mehr weniger“ und „Vokabularvegetarier“, sowie neue und alte



Der Liedermacher Jonathan Leistner (am Keyboard) war – nach seinem Auftritt bei unserem Renngottesdienst – jetzt mit seinem aktuellen Konzertprogramm bei uns zu Gast.

bislang unveröffentlichte Lieder. Der 1982 in Meerane geborene Musiker begeisterte seine Zuhörer mit einfühlenden, ermutigenden, fröhlichen und humorvollen Liedern, deren Text gut beobachtete Alltagssituationen und eigene Erfahrungen thematisieren. Das Publikum dankte ihm und seinen Mitmusikern mit begeistertem Beifall und

entließ sie nicht ohne mehrere Zugaben, darunter ein Loblied auf eine Berliner Spezialität: Den Döner.

Am Mittwoch zuvor hatten wir zu einem Info-Abend zum Thema „Flüchtlinge in unserer Region“ eingeladen. Rund 300 Besucher waren gekommen, um sich von zwei verantwortlichen Mitarbeitern der Diakonie Westsachsen, die in unserer Stadt die Betreuung der Flüchtlinge übernimmt, über die Situation in unserer Region und die nähere Planung für Hohenstein-Ernstthal informieren zu lassen. Für uns als Kirchgemeinde war zudem wichtig zu erfahren, inwieweit Mitarbeit unsererseits hilfreich ist. Sowohl die beiden Diakonie-Vertreter, als auch anwesende Vertreter unserer Stadt standen ferner für Fragen zur Verfügung. Ein herzlicher Dank geht an alle Spender, Helfer und Mitwirkende, die zu unserem Familiengottesdienst zum Erntedankfest, der am 4. Oktober stattfand, beigetragen haben. Die haltbaren Sachspenden sind unterwegs zu Bedürftigen in Moldawien, frisches Obst und Gemüse gingen an die Löffelstube.



Am Wochenende 31. Oktober zum 1. November laden wir zu einer Ausstellung über den Reformator Martin Luther ein. Schwerpunkte werden die Themen Luther und die Reformation, die Entstehung der Bibel und Bibel und Bild (Lucas Cranach d.J.) sowie eine philatelistische Erinnerung an die Luther-Rezeption in der DDR sein. Zu diesen Themen wird es auch spielerische Angebote für Kinder geben. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr. Die diesjährige ökumenische Friedensdekade steht unter dem Motto „Grenz Erfahrungen“. Vom 9. bis zum 13. November laden wir hierzu jeweils um 19:00 Uhr zu einer Andacht in unsere Winterkirche ein. Den Abschluss der Dekade bildet ein gemeinsamer Gottesdienst am Sonntag, 15. November, 11:00 Uhr, in der St.-Trinitatis-Kirche. Diesem Gottesdienst voraus geht ein „Gedenkweg“, der um 9:30 Uhr an unserem Friedhof beginnt und dann über das Silbergässchen zum Friedhof in Ernstthal führt, um an mehreren „Stationen des Erinnerns“ innezuhalten.



**DIE PERFEKTE
GESCHENK
IDEE**

Der Centergutschein

Erhältlich in der Auersberg Apotheke




Elektrotechnik



Planung • Ausführung • Installation



SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



Unser Gebrauchtwagenangebot:



Ford Fiesta 1.25 Trend Winter-Paket

Grau, 66.690 km, 60 KW (82 PS)
03/2011 **ab 7.900,- €**



Ford Focus 1.8 (FFV) flexifuel Style Turnier Winter-Paket

Blau, 50.753 km, 92 KW (125 PS)
09/2007 **ab 7.900,- €**



Ford Focus 2.0 EcoBoost ST Turnier Leder-Sport Paket

Weiß, 2900 km, 184 KW (250 PS)
09/2015 **29.900,- €**



Ford Focus 1.8 Titanium Xenon, Sicht-Paket

Grau, 55.362 km, 92 KW (125 PS)
08/2009 **8.900,- €**



Ford Focus 1.0 EcoBoost Business Edition Navi, Winter-Paket

Beige, 20.127 km, 74 KW (101 PS)
12/2014 **15.950,- €**



Citroen C4 Coupe 1.4 16V VTR Tempomat

Weiß, 75.670 km, 65 KW (88 PS)
04/2009 **5.950,- €**



Audi A3 1.8 TFSI Ambiente

Grau, 82.156 km, 118 KW (160 PS)
08/2008 **9.500,- €**



VW Passat 1.8 TSI Comfortline Xenon, Business-Paket

Beige, 72.728 km, 118 KW (160 PS)
05/2008 **10.995,- €**



Audi A4 Avant 2.0 TDI DPf Navi, Xenon

Schwarz, 149.712 km, 103 KW (140 PS)
04/2007 **9.950,- €**



Skoda Octavia Combi 1.4 TSI FAMILY Comfort-Paket

Grau, 42.293 km, 90 KW (122 PS)
12/2011 **13.900,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 | 41 950 • service@golzsch.fsoc.de